

## **Referenzliste**

*Anwendungen aus der Praxis*



*Kunden aus zahlreichen Branchen stellen die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der CP-Software vor.*

*Steuern auch Sie Ihr Unternehmen mit der CP-Software in eine sichere Zukunft!*

# Inhalt

<b>Achenbach GmbH</b> Bauindustrie .....	4	<b>Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands</b> Verband .....	12
<b>ACUS Unternehmensberatung GmbH</b> Unternehmensberatung .....	4	<b>DAKA Entsorgungsunternehmen GmbH</b> Umwelttechnik .....	12
<b>Gustav Alberts GmbH &amp; Co. KG</b> Bauindustrie .....	4	<b>Depita Holding AG</b> Gesundheitswesen .....	12
<b>Alpirsbacher Klosterbräu</b> Konsumgüterindustrie .....	5	<b>Deutscher Alpenverein e.V.</b> Verband .....	13
<b>Altenheim Deuz</b> Soziale Einrichtung .....	5	<b>Diakoniewerk Essen</b> Soziale Einrichtung .....	13
<b>Arbeiterwohlfahrt Braunschweig e.V.</b> Soziale Einrichtung .....	5	<b>Diakonisches Werk Hamburg</b> Soziale Einrichtung .....	13
<b>Arbeiterwohlfahrt gGmbH Erfurt</b> Soziale Einrichtung .....	6	<b>DRK Rettungsdienst Main-Kinzig gGmbH</b> Soziale Einrichtung .....	14
<b>Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Dortmund</b> Soziale Einrichtung .....	6	<b>Eisenwerke Fried. Wilh. Düker GmbH &amp; Co. KGaA</b> Maschinen- und Anlagenbau .....	14
<b>ATP Planungs- u. Beteiligungs AG</b> Bauindustrie .....	6	<b>EUROCAST GmbH</b> Unterhaltungsindustrie .....	14
<b>AUTOFLUG GmbH</b> Luftfahrtindustrie .....	7	<b>Evangelische Altenhilfe Wichlinghausen gGmbH</b> Soziale Einrichtung .....	15
<b>AVA Abfallverwertung Augsburg GmbH</b> Umwelttechnik .....	7	<b>Flora Gesundheits-Zentrum GmbH</b> Gesundheitswesen .....	15
<b>AVW Albrecht Vermögensverwaltungs-AG</b> Immobilien, Wohnungswirtschaft .....	7	<b>Gartner K.G.</b> Logistik .....	15
<b>Axel Springer Praha, a.s.</b> Verlag .....	8	<b>GEDA Gesellschaft für Datenverwaltung mbH</b> IT-Dienstleistung .....	16
<b>basic AG</b> Lebensmittelgroßhandel .....	8	<b>Gildemeister Drehmaschinen GmbH</b> Maschinen- und Anlagenbau .....	16
<b>Bergische Diakonie Aprath</b> Soziale Einrichtung .....	8	<b>GOLDBECK GmbH</b> Bauindustrie .....	16
<b>Gustav Betram GmbH</b> Dienstleistung .....	9	<b>Carl Götz GmbH Holz-Großhandel</b> Holzindustrie .....	17
<b>BKK Aktiv</b> Gesundheitswesen .....	9	<b>GPS Schuh &amp; Co. GmbH</b> Unternehmensberatung .....	17
<b>BKK Continental</b> Gesundheitswesen .....	9	<b>Hamburger Sparkasse</b> Bank und Finanzdienstleistung .....	17
<b>BKK ESSANELLE</b> Gesundheitswesen .....	10	<b>hameln pharma group gmbh</b> Pharma .....	18
<b>Wilhelm Böllhoff GmbH &amp; Co. KG</b> Metallverarbeitung .....	10	<b>Handwerkskammer Niederbayern</b> Verband .....	18
<b>Bona GmbH</b> Holzindustrie .....	10	<b>Herweck AG</b> Handel .....	18
<b>Braunschweiger Versorgungs-AG</b> Energiewirtschaft .....	11	<b>HumanOptics AG</b> Medizintechnik .....	19
<b>Buchner &amp; Partner GmbH</b> Gesundheitswesen .....	11	<b>IBH Ingenieurbüro Harm Antriebstechnik GmbH</b> Handel .....	19
<b>Bumüller GmbH &amp; Co. Backbetriebe KG</b> Lebensmittelindustrie .....	11	<b>IKK Weser-Ems</b> Gesundheitswesen .....	19

<b>JOSEPH-STIFTUNG, Kirchliches Wohnungsunternehmen</b> Immobilien, Wohnungswirtschaft .....	20	<b>SAF Simulation Analysis &amp; Forecasting AG</b> Software .....	27
<b>M. Jürgensen GmbH &amp; Co KG</b> Antriebstechnik .....	20	<b>SAHCO Hesslein GmbH &amp; Co. KG</b> Textilindustrie .....	27
<b>P. Keppler Verlag GmbH &amp; Co. KG</b> Verlag .....	20	<b>Unternehmensgruppe Schnellecke</b> Logistik .....	27
<b>Kieler Stadtkloster</b> Soziale Einrichtung .....	21	<b>Bindesysteme Schönherr GmbH</b> Handel .....	28
<b>Klassik Radio AG</b> Unterhaltungsindustrie .....	21	<b>Schüchtermann-Klinik</b> Gesundheitswesen .....	28
<b>Ernst Koch GmbH &amp; Co. KG</b> Maschinen- und Anlagenbau .....	21	<b>Selecta Spielzeug AG</b> Spielwaren .....	28
<b>Krüll Motor Company GmbH &amp; Co. KG</b> Autohaus .....	22	<b>Sinn Spezialuhren GmbH &amp; Co. KG</b> Feinmechanik .....	29
<b>Carl Leipold Verwaltungs GmbH &amp; Co. KG</b> Metallverarbeitung .....	22	<b>Solar-Fabrik AG</b> Elektrotechnik, Energiewirtschaft .....	29
<b>Linhardt GmbH &amp; Co. KG Metallwarenfabrik</b> Metallverarbeitung .....	22	<b>Stadt Norderstedt</b> Öffentliche Einrichtung .....	29
<b>Karl Linhardt GmbH</b> Maschinen- u. Anlagenbau .....	23	<b>Stadt Seligenstadt</b> Öffentliche Einrichtung .....	30
<b>Lufthansa Global Tele Sales GmbH</b> Dienstleistung .....	23	<b>Stadtwerke Wolfsburg AG</b> Energiewirtschaft .....	30
<b>Lufthansa Technical Training GmbH</b> Luftfahrtindustrie .....	23	<b>Stelioplast R. Stengel</b> Kunststoffverarbeitung GmbH Kunststoffverarbeitung .....	30
<b>M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebs GmbH</b> Autohaus .....	24	<b>Studentenwerk Bonn</b> Öffentliche Einrichtung .....	31
<b>Mineralquellen Wüllner GmbH</b> Konsumgüterindustrie .....	24	<b>Studentenwerk Dortmund</b> Öffentliche Einrichtung .....	31
<b>Muehlhan AG</b> Schiffszulieferindustrie .....	24	<b>Thomas GmbH</b> Möbel .....	31
<b>J. Müller GmbH &amp; Co. KG</b> Logistik .....	25	<b>transresch Antriebssysteme Berlin GmbH</b> Elektrotechnik .....	32
<b>Olympus Europa GmbH</b> Optik, Medizintechnik .....	25	<b>Vincenz Network</b> Verlag .....	32
<b>Peterstaler Mineralquellen GmbH</b> Konsumgüterindustrie .....	25	<b>VOSS-HELME</b> Arbeitsschutz .....	32
<b>PraktikHaus Bausysteme GmbH &amp; Co.</b> Bauindustrie .....	26	<b>Weltbildplus Medienvertriebs GmbH &amp; Co. KG.</b> Handel .....	33
<b>PROGAS GmbH &amp; Co. KG</b> Energiewirtschaft .....	26	<b>Wimex Agrarprodukte Import und Export GmbH</b> Agrarindustrie .....	33
<b>Firmengruppe Rießner</b> Chemie .....	26	<b>Wohn- und Pflegeheime St. Josefshaus</b> Soziale Einrichtung .....	33
		<b>Wohnungsgenossenschaft Olpe</b> Immobilien, Wohnungswirtschaft .....	34
		<b>Zeitlauf GmbH Antriebstechnik &amp; Co KG</b> Antriebstechnik .....	34
		<b>Zoo Hannover</b> Unterhaltung .....	34

## Achenbach GmbH, Zell

<b>Internet:</b>	www.achenbach-zell.de
<b>Branche:</b>	Bauindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	85
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	Vertriebscontrolling, kurzfristige Erfolgsrechnung, Profitcenter-Auswertungen, integrierte Finanzplanung
<b>Vorsysteme:</b>	DATEV



**ACHENBACH**  
AUSSEN UND INNEN IN EINKLANG BRINGEN



„Die Controllingaufgaben in unserem Unternehmen werden von einer einzigen Person erledigt. Es ging uns deshalb darum, ein einfaches, schnell erlernbares Instrument zu erhalten. Um das Vertriebscontrolling umfassend abzudecken, war außerdem höchste Flexibilität Voraussetzung. Wir lassen sogar die Provisionsabrechnung der Außendienstmitarbeiter über CORPORATE PLANNER laufen. Unsere Erwartungen wurden mehr als erfüllt. Wenn man sich in die besondere Strickart von CORPORATE PLANNER einmal eingearbeitet hat, lassen sich sehr schnell individuelle Modelle ausarbeiten. Hervorzuheben sind die guten Importmöglichkeiten, wengleich mittlere Kenntnisse von Microsoft Access das Leben deutlich leichter machen. Ein angenehmer Nebenaspekt ist die Bescheidenheit in Sachen PC-Ressourcen. Unsere Modelle laufen auch auf einem fünf Jahre alten Laptop vollkommen rund. Wer mit CORPORATE PLANNER erfolgreich arbeiten möchte, muss wissen, wo er hin will – die Kehrseite der hohen Anpassungsfähigkeit. Ein besonderes Lob verdient die kompetente und schnelle Hotline. Fazit: Wer sich seine grundsätzlichen Controlling-Strukturen selbst ausarbeiten kann, erhält mit CORPORATE PLANNER ein äußerst flexibles Controlling-Tool aus einem Guss. Die Arbeit macht Spaß und ist zielführend.“

**Alexander Achenbach, Geschäftsführer**

## ACUS Unternehmensberatung GmbH, Berlin

<b>Internet:</b>	www.acus.de	<b>ACUS</b> Unternehmensberatung GmbH
<b>Branche:</b>	Unternehmensberatung	
<b>Mitarbeiter:</b>	Unternehmensberatung 4, Firmengruppe 17	
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®	
<b>seit:</b>	1997	
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz-, Kosten- und Vertriebscontrolling, integrierte Finanz- und Erfolgsplanung, Konsolidierung der Firmengruppe	
<b>Vorsysteme:</b>	IBM, HS - Hamburger Software GmbH & Co. / SPI-Elektronik GmbH	

**HIFI im Hinterhof**



„Als ausgelagerte Unternehmensberatung erstellen wir mit CORPORATE PLANNER unter anderem das Finanz-, Kosten- und Vertriebscontrolling für eine Unternehmensgruppe. Diese besteht aus vier Unternehmen des Bereichs Vertrieb und Installation hochwertiger HiFi-, Fernseh- und Videogeräte. Zusätzlich ermitteln wir für unsere Kunden betriebswirtschaftliche Kennzahlen und Auswertungen, um sie z.B. für Gespräche mit deren Hausbanken optimal vorzubereiten. Ein großer Vorteil für uns ist die Flexibilität des Systems bei der Einspielung von Daten unterschiedlicher Vorsysteme der Finanzbuchhaltung und Warenwirtschaft. Am meisten überzeugen uns an CORPORATE PLANNER aber die unterschiedlichen Planebenen. Hier können wir unsere jährlichen Planungen vierteljährlich aktualisieren und miteinander vergleichen. Gerade im Einzelhandel ist es wichtig, möglichst effizient arbeiten zu können und Kosten zu senken. Durch die hohe Leistungsfähigkeit hilft uns CORPORATE PLANNER, unsere Kunden optimal zu betreuen und deren Effizienz weiter zu steigern.“

**Detlef Kratz, Diplom-Betriebswirt, Geschäftsführer**

## Gustav Alberts GmbH & Co. KG, Herscheid

<b>Internet:</b>	www.gah.de
<b>Branche:</b>	Bauindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	ca. 600 am Standort Herscheid und ca. 900 Mitarbeiter in der GAH-Gruppe (inkl. Töchter und Beteiligungen)
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1999
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	SAP R/3®

**GAH ALBERTS**



„Einmal eingerichtet, ermöglicht CORPORATE PLANNER innerhalb kürzester Zeit einen Überblick über die aktuellen Unternehmensdaten. Werte aus diversen Vorsystemen können relativ problemlos eingelesen und in komprimierter Form zur Verfügung gestellt werden. CORPORATE PLANNER ist daher ein ideales Instrument „on top“ zu den diversen operativen Systemen. Die Übersichtlichkeit der Strukturen und die einfache Handhabung ermöglichen es auch dem nicht so erfahrenen EDV-Nutzer, sich schnell zurechtzufinden.“

**Marc Schmelcher, Leiter Controlling**

### Alpirsbacher Klosterbräu Glauner GmbH & Co. KG, Alpirsbach

<b>Internet:</b>	www.alpirsbacher.de
<b>Branche:</b>	Konsumgüterindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	76
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-RATING
<b>seit:</b>	2003 (CP), 2006 (RAT)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Basissystem AS/400, Excel



„CORPORATE PLANNER ist vielseitig anwendbar und dabei vergleichsweise günstig in der Anschaffung. Das System ist für alle Nutzer einfach zu handhaben. Ein weiterer Pluspunkt: Es gibt keine Schnittstellenproblematik. Ich schätze am meisten die wirklich rasche Verfügbarkeit der Daten und die aussagekräftigen Abweichungsanalysen. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse sind für mich zuverlässige Entscheidungsgrundlagen. Budgets und Vorgaben kann ich jederzeit kontrollieren und aktiv steuern.“

**Katrin S. Glauner, Kaufmännische Leiterin**

### Altenheim Deuz e.V., Netphen

<b>Internet:</b>	www.altenheimdeuz.de
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	100
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1998
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Wirtschaftsplanung
<b>Vorsysteme:</b>	DATEV, Sinfonie, Excel



„Alle Zahlen unserer Einrichtung in Excel zu verwalten und vernünftige Auswertungen zu erstellen, war sehr aufwändig und mit Fehlern behaftet. CORPORATE PLANNER ist für uns ein leistungsstarkes und anwenderfreundliches Werkzeug. Wofür das Rechnungswesen früher Wochen benötigte, das liegt heute innerhalb weniger Tage vor. Es ist beeindruckend, wie schnell das Programm die Strukturen für jedes Profit-Center anlegt und in einer umgedrehten Baumsichtweise das gesamte Unternehmen zusammenfasst.“

**Gottfried Steinseifer, Leiter Rechnungswesen**  
**Hermann Müller, Leiter Altenheim**

### Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Braunschweig e.V.

<b>Internet:</b>	www.awo-bs.de
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	1.200
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2000
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Integrierte Finanz- und Erfolgsplanung
<b>Vorsysteme:</b>	Varial Guide Finanzbuchhaltung, Varial Guide Kostenstellenrechnung



„Als Unternehmen der Wohlfahrtspflege sind wir in verschiedenen sozialen Dienstleistungsbereichen tätig. Die unterschiedlichen Anforderungen an das Controlling sind in allen Bereichen dynamisch gestiegen. CORPORATE PLANNER ermöglicht es uns, diese Anforderungen zu erfüllen. Mit CORPORATE PLANNER wird das monatliche Berichtswesen für die Geschäfts- und 60 Betriebsleitungen sowie das Reporting für den Vorstand zeitnah erstellt. Die Möglichkeit des Versandes der Berichte über E-Mail hilft Zeit zu sparen. Das Erstellen neuer Auswertungen lässt sich schnell und anwenderfreundlich umsetzen. Im Aufbau befindet sich zur Zeit ein Kennzahlensystem und die integrierte Finanzplanung zur Planung der umfangreichen Bauprojekte. Dank der einfachen Anbindung an die Vorsysteme und des automatischen Baumaufbaus war die Einführung von CORPORATE PLANNER in wenigen Wochen für das gesamte Unternehmen umgesetzt.“

**Thomas Zauritz, Abteilungsleiter Wirtschaft und Finanzen**

## Arbeiterwohlfahrt Alten-, Jugend- und Sozialhilfe gGmbH, Erfurt



<b>Internet:</b>	www.awo-thueringen.de
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	1.400
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2000
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Erfolgscontrolling, Konzerncontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Varial-Rechnungswesen

„Unsere Tätigkeitsgebiete sind sehr differenziert. Verbunden mit einer starken Marktdynamik und Wachstum unseres Unternehmens war die Flexibilität des Systems demzufolge wesentliches Entscheidungskriterium bei der Softwareauswahl zur Controllingunterstützung. Mit CORPORATE PLANNER haben wir eine Software gefunden, die uns derzeit schwerpunktmäßig im Bereich des Ergebnis-, Kosten- und Finanzcontrolling unterstützt. CORPORATE PLANNER ist für uns ein Instrument zur Steuerung der Komplexität und gewährleistet Transparenz, Vergleichbarkeit und Datenaktualität für Führungsentscheidungen. Die monatlichen Reports können den Bedürfnissen des Informationsempfängers entsprechend gestaltet werden und lösen die unübersichtlichen, starren Kostenstellenauswertungen ab.“

*Andrea Blumentritt, Controlling*

## Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Dortmund



<b>Internet:</b>	www.awo-dortmund.de
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	1.000
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2005
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Projektcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	FlexGen auf Cobol-Basis mit integrierter Oracle-Datenbank; Excel

„CORPORATE PLANNER ist eine Software mit enormer Flexibilität, guter Ausstattung, einfachem Handling und überzeugender Funktionalität. Die Geschäftsfelder der Arbeiterwohlfahrt Dortmund und ihrer Gesellschaften sind sehr differenziert und von hoher Komplexität. Wir vereinen die traditionellen Aufgaben eines Wohlfahrtsverbandes und die Anforderungen an ein modernes Wirtschaftsunternehmen. CORPORATE PLANNER ist für uns zum unverzichtbaren Werkzeug für die Realisierung unseres Handlungskonzeptes geworden. Schnell und automatisch stehen uns aus der Systemanbindung aktuelle Daten zur Erstellung zuverlässiger Entscheidungsgrundlagen zur Verfügung. Die vielseitigen Planungs- und Analysetools sind hervorragend. Bequem lassen sich individuelle Strukturen der Organisationseinheiten aktuell abbilden und betriebswirtschaftliche Tatbestände ermitteln. Die strukturierten Darstellungen schaffen die notwendige Transparenz.“

*Johann Härtling, Controlling*

## ATP Planungs- und Beteiligungs-AG, Innsbruck / Österreich

<b>Internet:</b>	www.atp.co.at
<b>Branche:</b>	Bauindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	300
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-MIS®/FIS
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz-, Projekt-, Akquisitions- und Personalcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	FiBu (ORLANDO), DATEV, Excel u.a.



„CORPORATE PLANNER bietet höchste Flexibilität in der Modellierung des Unternehmens, ist darüber hinaus äußerst bedienerfreundlich und zu hundert Prozent autark von Softwarehersteller und Berater. Dies ist besonders wichtig, wenn es im Unternehmen laufend Änderungen gibt. Die Einbeziehung einer neuen Tochtergesellschaft in das System bedeutet beispielsweise nur zwei Stunden Arbeit. Den Aufwand für das gesamte Berichtswesen haben wir um ein Drittel der vorher notwendigen Zeit reduziert.“

*Manfred Handle, Ingenieur*

## AUTOFLUG GmbH, Rellingen

<b>Internet:</b>	www.autoflug.de
<b>Branche:</b>	Luftfahrtindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	250
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1999
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz-, Kosten-, Vertriebs-, Personalcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Integriertes ERP-System FOSS



„Die Flexibilität von CORPORATE PLANNER erlaubt es uns, schnell auf Veränderungen des Marktes zu reagieren. Unternehmensinformationen aus unseren Vorsystemen mit heterogenen Datenstrukturen können automatisch importiert und für unsere Analysen und Planungen auf Monats- und Wochenbasis herangezogen werden. In CORPORATE PLANNER erstellen unsere Controllingmitarbeiter diverse Umsatzstatistiken nach Geschäftsbereichen und Produktgruppen und überwachen unseren Auftragseingang und -bestand. Große Teile unseres Kosten-, Ergebnis- und Bilanzcontrollings bis hin zu konsolidierten Berichten über die Unternehmensgruppe haben wir in CORPORATE PLANNER abgebildet. Sehr hervorzuheben sind die vielfältigen grafischen Analyse- und Darstellungsmöglichkeiten, die in CORPORATE PLANNER zur Verfügung stehen. Sie liefern auf Knopfdruck alle notwendigen Informationen für unsere Geschäftsleitung und unsere Geschäftsbereichsleiter.“

*Horst Hofmann, Leiter Controlling, Finanzen und Rechnungswesen*

## AVA Abfallverwertung Augsburg GmbH, Augsburg

<b>Internet:</b>	www.ava-augsburg.de
<b>Branche:</b>	Umwelttechnik
<b>Mitarbeiter:</b>	230
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2001
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz-, Kosten-, Investitions-, Vertriebscontrolling, Controlling der Mengenströme in den Entsorgungs- und Verwertungsanlagen
<b>Vorsysteme:</b>	SAP R/3, BDE Abfallwirtschaft



„CORPORATE PLANNER ist die perfekte Lösung für Unternehmen, die sich für die Implementierung eines Management- und Controlling-Tools und dem damit zusammenhängenden Daten-Import keine Heerscharen von Beratern und Programmierern leisten wollen. Die Einführung von CORPORATE PLANNER war bei der AVA eine Angelegenheit von wenigen Tagen. Externe Berater oder auch unsere eigene EDV-Abteilung mußten wir dabei kein einziges Mal in Anspruch nehmen. Die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten, die CORPORATE PLANNER im Standard bietet, lassen ebenfalls nahezu keine Wünsche offen. Das Seminar-Angebot von Corporate Planning sowie die kompetenten und freundlichen Ansprechpartner in der Hotline machen das System zu einer rundum gelungenen Sache, die wir nur weiterempfehlen können!“

*Ulrich Straub, Leiter Controlling, und Winfried Greiner, Controlling*

## AVW Albrecht Vermögensverwaltungs-AG, Buxtehude

<b>Internet:</b>	www.avw-ag.de
<b>Branche:</b>	Immobilien, Wohnungswirtschaft
<b>Mitarbeiter:</b>	65
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1999
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Konzerncontrolling, Liquiditätsplanung
<b>Vorsysteme:</b>	SBS Elite



„Bevor wir CORPORATE PLANNER 1999 zum Einsatz brachten, wurden alle Berichte mit hohem Zeitaufwand Excel-basierend erstellt. Die vielfältigen Möglichkeiten der Darstellung gleicher Grunddaten für verschiedene Betrachtungsweisen, in Verbindung mit der flexiblen Reporting-Gestaltung haben uns schnell überzeugt. CORPORATE PLANNER bietet, mit den von uns bzw. mit Hilfe von CORPORATE PLANNER erstellten Reportingberichten, den schnellen Überblick als Grundlage für unternehmerische Entscheidungen, die problemlos auf die detaillierten Quelldaten heruntergebrochen werden können. Für die detaillierte Planung bietet CORPORATE PLANNER, neben der Darstellung auf verschiedenen Planungsebenen, viele Hilfsfunktionen, die eine flexible Planung mit unterschiedlichen Prämissen in angemessener Zeit ermöglichen. Wir sehen jedoch noch viele weitere Einsatzmöglichkeiten in unserem Haus, die wir auch zukünftig konsequent verfolgen möchten.“

*Elfi Stiller, Rechnungswesen  
Harald Everding, Leiter Rechnungswesen*

## Axel Springer Praha, a.s., Prag / Tschechische Republik

<b>Internet:</b>	www.axelspringer.cz
<b>Branche:</b>	Verlag
<b>Mitarbeiter:</b>	75
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2006
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Excel

**axel springer** 

„Wir sind eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Axel Springer AG und publizieren in der Tschechischen Republik momentan zehn Zeitschriften. Um die Absatzentwicklung verfolgen zu können, benötigen wir genaue Informationen zu jeder einzelnen Zeitschrift. Für diese Anforderung war Excel nicht mehr ausreichend und deshalb nutzen wir seit Herbst 2006 die Controlling-Software CORPORATE PLANNER. Wir schätzen vor allem die übersichtliche Baumstruktur und die flexible Planung über verschiedene Zeiträume. Jetzt haben wir auch ein hervorragendes Instrument zur Durchführung zeitnaher und detaillierter Analysen. So ist es erheblich einfacher geworden, unserem Management die notwendige Transparenz zur pro-aktiven Ergebnissteuerung zu liefern.“

*Pavel Marek, Chief Financial Officer*

## basic AG, München

<b>Internet:</b>	www.basicbio.de
<b>Branche:</b>	Lebensmittelgroßhandel
<b>Mitarbeiter:</b>	650
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2006
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Vertriebscontrolling, Integrierte Finanzplanung
<b>Vorsysteme:</b>	DATEV

**basic**  
*Bio für alle*

„Als stark expandierendes Unternehmen im Bio-Lebensmittelmarkt benötigen wir schnelle, transparente und zuverlässige Daten im Ist- und Planbereich. Mit der Einführung von CORPORATE PLANNER war es in kürzester Zeit möglich, unsere bestehenden Filialen mit sämtlichen Kostenstellen, Deckungsbeiträgen bis hin zu Planbilanzen abzubilden. Frei von Implementierungsaufwand liefern uns neue und in Planung befindliche Filialen vom ersten Tag an valide Zahlen. So können wir die entscheidenden Kennzahlen und Entwicklungen aktuell darstellen. Bei der Kommunikation innerhalb und außerhalb des Unternehmens – von der Filialleitersitzung bis zur Hauptversammlung – greifen wir grundsätzlich auf zeitnahe Reports und Grafiken aus CORPORATE PLANNER zurück. Dadurch wurde in unserem Hause der erforderliche Zeitaufwand und die Qualität der Daten auf ein positives Niveau gehoben, das mit alternativen Lösungen nicht vorstellbar ist.“

*Jasmina Lilie, Leitung Controlling*

## Bergische Diakonie Aprath, Wülfrath

<b>Internet:</b>	www.bergische-diakonie.de
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	1.100
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1994
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Projektcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Finanzbuchhaltung ProFib, Heimverwaltungsprogramm SENSO

**BERGISCHE  
DIAKONIE  
APRATH**



„Als wir 1994 mit dem Einsatz von CORPORATE PLANNER in unserem Unternehmen begonnen haben, war unser Controlling ausschließlich excelbasierend. Wir suchten daher eine Controllingsoftware, die die Vorteile von Excel wie hohe Flexibilität und einfache Bedienung mit der Sicherheit einer strukturierten Spezialsoftware verband. In den Jahren des Einsatzes in unserem Hause zeigte sich immer wieder, dass der logische Aufbau des Programms wesentlich dazu beitrug, die Kosten für die Einarbeitung neuer Mitarbeiter sowohl in die Programmsystematik als auch in die komplexen Zusammenhänge unseres Controllings deutlich zu vereinfachen und damit zu beschleunigen. Insbesondere die Möglichkeit, Wirkungsketten und Abhängigkeiten auf einfachem

Wege grafisch darzustellen und damit auch betriebswirtschaftliche Zusammenhänge Nichtfachleuten leichter zugänglich zu machen, hat sich als ein wesentliches Instrument herausgestellt. Hier ist sicherlich die „Drill down-Funktion“ zu nennen, die unseren Controllern ein schnelles und zielsicheres Aufzeigen von Wirkungsketten und deren Treibern ermöglicht. Da wir bei der täglichen Arbeit immer wieder feststellen, dass die vielfältigen Anbindungsmöglichkeiten von CORPORATE PLANNER hinsichtlich des Datenimports und -exports eine noch intensivere Verzahnung mit den bei uns im Einsatz befindlichen Vorsystemen ermöglicht und damit die Analysetiefe und -dichte noch deutlich erhöht werden kann, sind wir sicher, CORPORATE PLANNER auch zukünftig als ein wesentliches und für den Unternehmenserfolg wichtiges Softwareprodukt in unserem Hause einzusetzen.“

*Gerhard Schönberg, Mitglied des Vorstands*

### Gustav Bertram GmbH, Hannover

<b>Internet:</b>	www.bertram-hannover.de
<b>Branche:</b>	Dienstleistung
<b>Mitarbeiter:</b>	50
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1995
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	ProFib Finanzbuchhaltung, AFD Vermietsoftware



„CORPORATE PLANNER zählt zu den leistungsfähigsten Programmen, die wir einsetzen. Die Anwenderfreundlichkeit des Programms reduzierte den Aufwand für die in unserem Unternehmen anfallenden Controlling-Aufgaben erheblich.“

*Ralf Nuttelmann, EDV-Leiter*

### BKK Aktiv, Mainz

<b>Internet:</b>	www.bkk-aktiv.de
<b>Branche:</b>	Gesundheitswesen
<b>Mitarbeiter:</b>	570
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-MIS®/FIS
<b>seit:</b>	2001 (CP), 2003 (MIS/FIS)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Personalcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	ISKV, Excel



„Aufgrund des einfachen Handlings, der guten Übersichtlichkeit und der technischen Qualität des Produktes haben wir uns für CORPORATE PLANNER entschieden. Verbunden mit dem webbasierten Informationssystem CP-MIS/FIS steht uns so ein hervorragendes Instrument zur Planung und Analyse sowie zur standortunabhängigen Verbreitung von unternehmensrelevanten Informationen zur Verfügung.“

*Andreas Krömer, Leiter Stabsstelle Controlling*

### BKK Continental, Hannover

<b>Internet:</b>	www.bkkcontinental.de
<b>Branche:</b>	Gesundheitswesen
<b>Mitarbeiter:</b>	100
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Berichtswesen
<b>Vorsysteme:</b>	ISKV, Excel, Access



„CORPORATE PLANNER bietet vielfältige Möglichkeiten, jede Art von Daten übersichtlich abzubilden, auszuwerten und die Ergebnisse darzustellen. Dabei kommt es uns besonders darauf an, Datenentwicklungen einfach und nachvollziehbar darzustellen. Die Baumstruktur zeigt in klar gegliederter Art und Weise die Datenzusammenhänge. Mittels der Datenverschiebung in verschiedene Vergleichsebenen lassen sich Vergleiche inhaltlicher und zeitlicher Art sehr gut durchführen. Die Analyseinstrumente zeigen mit wenigen Handgriffen die wesentlichen Ursachen. Die Datenverdichtung zu Kennzahlen erlaubt einen komprimierten Blick auf das gesamte Unternehmen. Daran schließt sich die Darstellung in Berichten an, die leicht in MS-Office-Produkte übernommen werden können.“

*Ulrich Rosenberger, Leiter Controlling*

## BKK ESSANELLE, Düsseldorf

<b>Internet:</b>	www.bkkessanelle.de
<b>Branche:</b>	Gesundheitswesen
<b>Mitarbeiter:</b>	400
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-MIS®/FIS, CP-COCKPIT
<b>seit:</b>	2006
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Haushaltsplanung
<b>Vorsysteme:</b>	ISKV, Infonet



„Mit Hilfe des Softwaresystems von Corporate Planning ist es uns nun möglich, eine Datendurchlaufzeit für nahezu alle Topkennzahlen von 24 Stunden zu erreichen und zwar von der Eingabe der Grunddaten aus den Prozessen des Kerngeschäfts bis hin zur fertigen Topkennzahl, Frühwarnkennzahl, Trendbarometer etc. Durch Nutzung der umfangreichen Reporting-Funktionen der Software wollen wir auch unser Papierberichtsweisen vereinfachen und beschleunigen.“

*Wolfgang Korff, Controlling*

## Wilhelm Böllhoff GmbH & Co. KG, Bielefeld

<b>Internet:</b>	www.boellhoff.de
<b>Branche:</b>	Metallverarbeitung
<b>Mitarbeiter:</b>	2.400
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Logistikcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Oracle DataWarehouse, Diamant®/2, Excel

**BÖLLHOFF**



„Die gestiegenen Anforderungen der internen und externen Kunden des Fachbereichs Logistik, die damit einhergehenden Erwartungen an ein Reporting- und Planungssystem, das sowohl betriebswirtschaftliche als auch leistungsbezogene Kennzahlen abbilden, visualisieren und flexibel darstellen kann, waren die Grundlage für die Einführung von CORPORATE PLANNER bei Böllhoff. In den Phasen der Planung hilft das System, schnell zu Ergebnissen und Maßnahmen zu gelangen, im Tagesgeschäft führt es alle Leistungsdaten zusammen und gibt so die Chance, Trends zu erkennen, frühzeitig einzugreifen und dieses auch in Form von Grafiken und schnellen Plan-/Ist- und Vorjahresvergleichen für beliebige Zeiträume abzubilden. Wir verfügen damit über ein sehr geeignetes und effizientes Werkzeug der Steuerung und Kontrolle des gesamten Fachbereiches, das uns bei der Analyse und Visualisierung aller relevanten Zahlen-Daten-Fakten hervorragende Dienste leistet. Es wird zudem kontinuierlich erweitert und verbessert und generiert damit einen dauerhaften Nutz- und Mehrwert für das tägliche Doing.“

*Jens Schöne, Christian Praetorius, Fachbereich Logistik*

## Bona GmbH, Limburg

<b>Internet:</b>	www.bona.com
<b>Branche:</b>	Holzindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	70
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2000
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Vertriebscontrolling, Reporting
<b>Vorsysteme:</b>	BaaN 4c4, STAS-Control (seit 2003)



„Vor Einführung von CORPORATE PLANNER wurde unser Financial Reporting und die Arbeit des Controllers mit Excel durchgeführt. Heute können die Daten durch die problemlose Anbindung an BaaN und die hohe Flexibilität sehr schnell aktualisiert werden. Durch die flexiblen Planungswerkzeuge in CORPORATE PLANNER sowie den Reportmanager können Forecast-Planung, Abweichungsanalysen und das monatliche Reporting-Package an unsere Muttergesellschaft stets schnell und zuverlässig abgewickelt werden. Insbesondere die Boss-Box, mit deren Hilfe der Controller allen Abteilungsleitern spezifisch angepasste Auswertungen auf Knopfdruck zur Verfügung stellen kann, die flexiblen Möglichkeiten der Report-Erstellung sowie die einfach zu bedienenden Tools zur grafischen Auswertung sind hier ausdrücklich hervorzuheben. Wir können uns nicht mehr vorstellen, ohne dieses Informationssystem zu arbeiten. Weil ganz einfach die Zeit fehlen würde, die Informationen in dieser Qualität auf anderem Wege zu erstellen.“

*Michael Puschkasch, Controlling, Leitung Finanzbuchhaltung*

### Braunschweiger Versorgungs-AG, Braunschweig

<b>Internet:</b>	www.bs-energy.de
<b>Branche:</b>	Energiewirtschaft
<b>Mitarbeiter:</b>	700
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, RISK MANAGER®
<b>seit:</b>	1999
<b>Einsatzgebiete:</b>	Risikomanagement, Finanz- und Ergebniscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	SAP/R3®



„RISK MANAGER gibt uns schnell und unkompliziert den nötigen Überblick über die Unternehmensrisiken. Hervorzuheben ist die enorme Flexibilität des Tools. CORPORATE PLANNER nutzen wir im Rahmen des monatlichen Ergebnisberichts wesens. Wir schätzen insbesondere den flexiblen Einsatz, die Möglichkeit des einfachen Datenimports aus dem Vorsystem und die Vorhaltung verschiedener Planebenen. Abweichungsanalysen zu sämtlichen Planversionen sind so jederzeit auf Knopfdruck möglich. Für die Braunschweiger Versorgungs-AG sind die Tools von Corporate Planning eine wertvolle Unterstützung, um ein professionelles und praxisorientiertes Risikomanagement und Controlling zu leisten.“

**Jens Runge, Risikomanagement**  
**Sabine Köhler, Controlling**

### Buchner & Partner GmbH, Raisdorf

<b>Internet:</b>	www.buchner.de
<b>Branche:</b>	Gesundheitswesen
<b>Mitarbeiter:</b>	43
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2000
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Microsoft Navision Financials



„Meetings von Produktmanagern und Bereichsleitern? Zahlen für Banken-Zwischenberichte? Präsentationen für Gesellschafterversammlungen? Auswertungen für jeden zu steuernden Unternehmensbereich? – Egal welche Fragestellung: Mit CORPORATE PLANNER haben wir inzwischen die Möglichkeit, professionell das Unternehmen zu steuern. Eine rollierende Jahresplanung ist kein Problem mehr und hilft bei Basel II gut abzuschneiden. Wenn auch die Ausgabe für Programm und Schulung zunächst die Kasse belastet – es ist eine wirklich lohnenswerte Ausgabe, die sich als „Preis wert“ erweist.“

**Claudia Sommerschuh, Geschäftsführerin**  
**Sven Roßmann, Marketingleiter**

### Bumüller GmbH & Co. Backbetriebe KG, Hechingen

<b>Internet:</b>	www.sternenbaeck.de
<b>Branche:</b>	Lebensmittelindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	1.255
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Vertriebscontrolling, Vorausplanungen
<b>Vorsysteme:</b>	Diamant®/2



„Als mittelständisches Bäckereiunternehmen haben wir nach einer Lösung gesucht, unsere Kosten- und Leistungsrechnung effizienter zu gestalten. Uns war vor allem wichtig, mit Hilfe einer Software verlässliche Zahlen für unsere Vorausplanungen zu bekommen. Dieses Tool haben wir mit CORPORATE PLANNER gefunden, bei dem sich die für bestimmte Entscheidungen notwendigen Informationen transparent in einer Vielzahl unterschiedlichster Darstellungsformen finden lassen.“

**Gerhard Bumüller jun., Geschäftsführer**

## Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands, Berlin

<b>Internet:</b>	www.voeb.de
<b>Branche:</b>	Verband
<b>Mitarbeiter:</b>	63
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Sage KHK Office Line



„Controlling in einem Verband? Dies ist kein Phänomen, sondern zunehmende Praxis in der Verbandstätigkeit. Als Verband arbeiten wir mit einem jährlichen Budget, welches uns von unseren Mitgliedern zur Verfügung gestellt wird und gegenüber den Mitgliedern abgerechnet werden muss. Hierbei unterstützt uns CORPORATE PLANNER durch die Zusammenführung der dezentralen Ressourcenverantwortlichkeiten auf Kostenstellenbasis.

Die hohe Flexibilität von CORPORATE PLANNER ermöglicht den Aufbau von unternehmensspezifischen Strukturen, abgestimmt auf die Anforderungen des eigenen Unternehmens. Die Reports können individuell gestaltet und somit die unterschiedlichen Bedürfnisse des Adressaten berücksichtigt werden.

Die Möglichkeiten der Top-Down/Bottom-Up-Planung sind für uns hilfreiche Planungswerkzeuge. Für unsere rollierende Mehrjahresplanung bietet die Trendrechnung eine komfortable Lösung.“

*Anke Großpietsch, Referentin Rechnungswesen*

## DAKA Entsorgungsunternehmen GmbH & Co. KG, Schwaz / Österreich

<b>Internet:</b>	www.daka.cc
<b>Branche:</b>	Umwelttechnik
<b>Mitarbeiter:</b>	104 in Schwaz, 106 in Hopfgarten
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-MIS®/FIS
<b>seit:</b>	2004 (CP), 2006 (MIS/FIS)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz-, Kosten-, Personalcontrolling, Konsolidierung
<b>Vorsysteme:</b>	FiBu u. Kore von Data Systems Austria AG; Excel, Access

Unternehmensfamilie



„Für unsere Unternehmen DAKA GmbH & Co. KG in Schwaz und Recycling OST GmbH in Hopfgarten wird ein monatliches Kostencontrolling und Reporting erstellt. CORPORATE PLANNER ist aufgrund seiner Flexibilität für unser dynamisches Unternehmen das geeignete Instrument, um schnell auf neue Marktsituationen reagieren und entsprechende Änderungen – beispielsweise das Erstellen und Beplanen neuer Geschäftsbereiche – rasch und problemlos durchführen zu können. Der Aufbau von CORPORATE PLANNER mit seinen acht Planebenen ermöglicht eine flexible Planung, die Erstellung von Trendrechnungen sowie das einfache Durchrechnen und Konservieren verschiedener Szenarien. CP-MIS/FIS wird bei uns seit 2006 eingesetzt und bietet auch allen Personen, die nicht direkt mit CORPORATE PLANNER arbeiten, eine gute Informationsplattform.“

*Markus Oberleiter, Controlling*

## Depita Holding AG, Nienhagen

<b>Internet:</b>	www.depita.de
<b>Branche:</b>	Gesundheitswesen
<b>Mitarbeiter:</b>	10
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, STRATEGIC PLANNER®, RISK MANAGER®
<b>seit:</b>	2000 (CP), 2001 (SP, RM)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	DATEV, Excel



„Unser ehemaliges Controlling-System wurde mit Excel selbst erstellt, wobei mit Fortschreiten der Anforderungen an das Programm die Verknüpfungen so unübersichtlich wurden, dass die Richtigkeit der Daten stark in Zweifel gezogen werden musste. Wir haben uns zwei Jahre am Markt nach einem neuen Controlling-System umgeschaut, das folgende Kriterien erfüllen sollte: einfache Handhabung, umfassende Analysetools und die Weiterentwicklung des Programms für die Zukunft muss gegeben sein. Wir haben all diese Kriterien durch CORPORATE PLANNER erfüllt gesehen, wobei das Programm für den Umfang ein unschlagbares Preis-Leistungs-Verhältnis aufweist. Weitere wichtige Bereiche, wie Service und Fortbildung, sind unserer Ansicht nach exzellent umgesetzt und lassen nichts zu wünschen übrig. Für unsere Unternehmensgruppe ist der Einsatz dieses Programms ein Meilenstein.“

*Jan Dehnbostel, Assistent des Vorstands*

## Deutscher Alpenverein e.V. Bundesgeschäftsstelle, München

<b>Internet:</b>	www.alpenverein.de
<b>Branche:</b>	Verband
<b>Mitarbeiter:</b>	65
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1998
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Konsolidierung
<b>Vorsysteme:</b>	Microsoft Navision Financials



„Der Deutsche Alpenverein verfolgt die Philosophie, Controlling nicht nur zentral, sondern auch dezentral in den einzelnen Abteilungen durchzuführen. Hierzu wurde ein Controlling-Tool benötigt, mit dem nicht nur die strukturierte Darstellung eines komplexen Zahlenwerks möglich ist, sondern das auch von Nichtkaufleuten einfach bedient werden kann. Als solches Instrument bewährt sich CORPORATE PLANNER beim Deutschen Alpenverein seit nunmehr 5 Jahren. Die Abteilungen erhalten monatlich aktuelle Informationen über die finanziellen Auswirkungen ihrer Aktivitäten und können so gegebenenfalls rechtzeitig gegensteuern. Im zentralen Controlling bzw. in der Geschäftsführung dient CORPORATE PLANNER als Managementinformationssystem. CORPORATE PLANNER wird beim DAV neben dem klassischen Controlling auch zur Abbildung der Finanzbuchhaltung und zur Konsolidierung genutzt.“

*Markus Pfaller, Controlling*

## Diakoniewerk Essen

<b>Internet:</b>	www.diakoniewerk-essen.de
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	650
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-MIS®/FIS
<b>seit:</b>	2005
<b>Einsatzgebiete:</b>	Belegungscontrolling, Personalkostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	HEIMBAS, KIDICAP 2000/PersControl

**Diakoniewerk Essen**



„Das Diakoniewerk Essen ist Träger von verschiedenen sozialen Dienstleistungen in der Stadt Essen. CORPORATE PLANNER wurde 2005 als Werkzeug für die Abteilung Controlling eingeführt. Aufgrund der Flexibilität der Software werden die Daten aus den Vorsystemen automatisch übernommen. Unter Nutzung der verschiedenen Ebenen wird der Soll-/Ist-Vergleich mit unterschiedlichen Szenarien durchgeführt. Als weiterer Schritt sollen die Daten auch aus dem Buchhaltungssystem NAVISION in CORPORATE PLANNER übernommen werden. CORPORATE PLANNER ist aus unserer Sicht besonders gut geeignet, die differenzierten Strukturen in der Sozialwirtschaft abzubilden. Zudem wird CP-MIS/FIS zur Information der Geschäftsführung eingesetzt.“

*Berthold Dieckmann, Abteilungsleiter Controlling*

## Diakonisches Werk Hamburg

<b>Internet:</b>	www.diakonie-hamburg.de
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	200
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1997
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	FiBu Diamant

**Diakonie**

„Ein Programm von Fachleuten für Fachleute, das auch von Nicht-Fachleuten verstanden wird! CORPORATE PLANNER hat uns die Möglichkeit eröffnet, die Vielzahl von Informationen aus dem operativen Controlling strukturiert zu verarbeiten und in verständlicher Form darzustellen.“

*Jürgen Seeba, Leiter Finanz- und Rechnungswesen*

## DRK Rettungsdienst Main-Kinzig gGmbH, Hanau

<b>Internet:</b>	www.drk-hanau.de
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	120
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2006
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Vertriebscontrolling, Kosten- u. Leistungsnachweis
<b>Vorsysteme:</b>	Softronic, DATEV, SAGE KHK



„Zunächst stand ein reibungsloser und schneller Datenimport aus den unterschiedlichen Vorsystemen unserer Gesellschaften in unserem Anforderungsprofil. Die Integration unterschiedlicher Datenbestände und -arten in CORPORATE PLANNER eröffnen uns neue Analysemöglichkeiten. Früher hat der Datenabgleich mit der FIBU bis zu mehreren Stunden gedauert – heute genügt ein Knopfdruck und wir können die Daten vielfältig und individuell für jeden Adressat aufbereiten. Wir haben somit ein effizienteres Controlling geschaffen und können uns mehr Zeit für die Umsetzung der aus dem Controllingprozess abgeleiteten Strategien widmen, um im Gesundheitswesen weiter wettbewerbsfähig zu bleiben.“

**Dierk Dallwitz, Diplom-Betriebswirt (FH), stv. Geschäftsführer**

## Eisenwerke Fried. Wilh. Düker GmbH & Co. KGaA, Karlstadt

<b>Internet:</b>	www.dueker.de
<b>Branche:</b>	Maschinen- und Anlagenbau
<b>Mitarbeiter:</b>	750; Werke Karlstadt und Laufach
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, RISK MANAGER®
<b>seit:</b>	2003 (CP, RM)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Risikocontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	ABAS-ERP-System, Sybase-Datenbank, Business-Objects



„Als produzierendes Unternehmen benötigen wir schnelle und transparente betriebswirtschaftliche Informationen und Kennzahlen. Auf der Suche nach einem geeigneten Instrument, welches in der Lage ist, Informationen in strukturierter und möglichst automatisierter Weise darzustellen, hat uns CORPORATE PLANNER bei der Softwareauswahl überzeugt. Bei Düker nutzen wir die CP-Software für die Erstellung der Unternehmensplanung und des monatlichen internen und externen Berichtswesens. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Darstellung und Analyse unserer monatlichen kostenträgerbezogenen Deckungsbeitragsrechnung. Mit CORPORATE PLANNER sehen wir die Möglichkeit zur Realisierung eines integrierten Controlling-Informationssystem. Die Einbindung des Standardmoduls der Integrierten Finanzplanung (IFP) in unseren Modellaufbau erleichtert uns die Integration aller relevanten Daten von der Kostenarten-/Kostenstellenrechnung über die GuV bis zum Finanzplan und zur Bilanz. Mit CORPORATE PLANNER lassen sich für uns die verschiedensten betriebswirtschaftlichen Kenngrößen, salopp ausgedrückt, „optimal unter einen Hut bringen“. Zusätzlich gibt uns das akzeptable Preis-/Leistungsverhältnis, die relativ autarke Systemeinführung und die gute Kundenbetreuung das Gefühl, eine „lohnende Investition“ getätigt zu haben.“

**Jürgen Schubert, Diplom-Betriebswirt (FH), Leitung Finanzen/Controlling**

## EUROCAST GmbH Radio Venture & Management, Berlin

<b>Internet:</b>	www.eurocast.de
<b>Branche:</b>	Unterhaltung
<b>Mitarbeiter:</b>	ca. 10
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Beteiligungscontrolling, Businessplanung
<b>Vorsysteme:</b>	Berichte im Excel- und Textformat aus den verschiedenen Fibusystemen unserer Beteiligungsgesellschaften



„Die EUROCAST GmbH ist ein strategischer Investor mit dem Ziel, ein Netzwerk erfolgreicher Radiostationen in Europa zu bilden und hat seit 1998 u.a. in fünf europäische Kernländer investiert. Als international tätiges Beteiligungsunternehmen war für uns eine standardisierte und schnell einsatzfähige Lösung erforderlich, die wir für das Beteiligungscontrolling einer nicht in Deutschland befindlichen Unternehmensgruppe benötigten. Ziel war es, uns von den diversifizierten und sich stets modifizierenden monatlichen Excelreports der Tochtergesellschaften zu lösen bzw. diese in ein bedarfsgerechtes Beteiligungscontrolling und Berichtswesen aus Gesellschaftersicht zu konvertieren und dort weiterzuentwickeln. CORPORATE PLANNER ermöglichte uns innerhalb kürzester Zeit, ein Beteiligungscontrolling mit zwei Berichtswährungen und einer GuV-Konsolidierung auf Holdingebene zu implementieren und nebst Ist- und Planwerten auch verschiedene Forecasts sowie geschäftsjahresübergreifende Businesscases zu integrieren. Sowohl Abweichungsanalysen als auch Trendrechnungen und Simulationen sind auf einer flexibel einstellbaren Zeitachse mit grafischer Unterstützung kinderleicht zu handhaben. Dabei lassen sich je nach Informationsbedarf die verschiedensten Verdichtungsebenen betrachten. Mit CORPORATE PLANNER lassen sich aktuelle Quartalszahlen oder Budgetentwürfe zukünftiger Geschäftsjahre jederzeit erfolgreich diskutieren.“

**Thomas Diezmann, Diplom-Kaufmann, Kaufmännischer Leiter/CFO**

## Evangelische Altenhilfe Wichlinghausen gGmbH, Wuppertal

<b>Internet:</b>	www.ev-altenhilfe.de
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	600
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-MIS®/FIS
<b>seit:</b>	1999 (CP), 2004 (FIS)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kosten- und Leistungscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Finanzbuchhaltung mit integrierter Kostenrechnung Diamant®/2 der Diamant Software GmbH & Co. KG, Bielefeld



„Innerhalb unseres kunden-, prozess- und mitarbeiterorientierten Organisations- und Dienstleistungssystems MIM (Mensch im Mittelpunkt), mit dem in der Evangelischen Altenhilfe Wichlinghausen seit nunmehr vier Jahren erfolgreich gearbeitet wird, kommt dem operativen und strategischen Controlling eine besondere Bedeutung zu. Hierbei hat sich die CP-Software als ein zuverlässiges Planungs- und Steuerungsinstrument erwiesen, mit dem wir sehr gerne arbeiten.“

Hervorzuheben sind insbesondere die Möglichkeiten zur Erstellung individueller, auf die spezifischen Anforderungen unserer verschiedenen sozialen Einrichtungen ausgerichteter Berichte sowie die Flexibilität in der Berücksichtigung struktureller Veränderungen.“

*Christine Vieweg, Controlling*

## Flora Gesundheits-Zentrum GmbH, Elmshorn

<b>Internet:</b>	www.totalvital.de
<b>Branche:</b>	Gesundheitswesen
<b>Mitarbeiter:</b>	70
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1998
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Finanzbuchhaltung der HS – Hamburger Software GmbH & Co. Apotheken-Abrechnungsstelle AVN (statistische Daten und Benchmarks)



„Unsere anfängliche Begeisterung, alte Excel-Auswertungen durch CORPORATE PLANNER abzulösen, hat sich auch nach nahezu sechs Jahren des Einsatzes nicht gelegt! Die übersichtliche Darstellung in der Software, der flexible Datenimport und die einfache Handhabung machen CORPORATE PLANNER zu einem effektiv und gern genutzten Planungs- und Analysewerkzeug.“

*Holger Niemann, Leiter Finanzmanagement*

## Gartner K.G., Lambach / Österreich

<b>Internet:</b>	www.gartnerkg.com
<b>Branche:</b>	Logistik
<b>Mitarbeiter:</b>	ca. 1.250
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	Unternehmensplanung, Liquiditätsplanung, integrierte Finanz- und Erfolgsplanung, Budgetierung
<b>Vorsysteme:</b>	FiBu DCW sowie DKS; Basissystem AS/400



„Durch den Einsatz von CORPORATE PLANNER ist es uns möglich, die monatliche Gewinn- und Verlustrechnung sowie Abweichungsanalysen auf Knopfdruck durchzuführen. Da durch die integrierte Finanzplanung jeden Monat sofort die Auswirkung des Monatsergebnisses auf den Cash-Flow – und somit auch auf die Bilanzpositionen – abgelesen werden kann, stellt CORPORATE PLANNER ein optimales Controlling-Tool für die Liquiditätssteuerung dar. Außerdem ist die Baumstruktur so klar und übersichtlich aufgebaut, dass sich eine sehr hohe Benutzerfreundlichkeit ergibt. Diese Benutzerfreundlichkeit in Kombination mit der Flexibilität zeichnet CORPORATE PLANNER aus.“

*Mag. Norbert Tremmel, Rechnungswesen / Controlling*

## GEDA Gesellschaft für Datenverwaltung mbH, Bitterfeld

<b>Internet:</b>	www.geda.com
<b>Branche:</b>	IT-Dienstleistung
<b>Mitarbeiter:</b>	30
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2001
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Projektcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Finanzbuchhaltung / Kostenrechnung FibuNet, Excel



GEDA



„CORPORATE PLANNER ist eine hervorragende Basis, um die Überleitung von strukturierten Daten der Finanzbuchhaltung und der Kostenrechnung in eine, den Notwendigkeiten des Informationsprozesses folgende Form zu bringen. Besonders hervorzuheben sind die Möglichkeiten der schnellen Datenmigration, unterstützt durch den automatischen Strukturaufbau. Änderungen von Konten, Kostenstellen etc. werden direkt übernommen. Es wird gleichzeitig – gewissermaßen – automatisch die Basis für eine detaillierte Vorscheurechnung und Planung geschaffen.“

**Britta Giese, Gesellschafterin / Manager Finance & Controlling**

## Gildemeister Drehmaschinen GmbH, Bielefeld

<b>Internet:</b>	www.gildemeister.com
<b>Branche:</b>	Maschinen- und Anlagenbau
<b>Mitarbeiter:</b>	500
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2001
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	BaaN und Excel

**GILDEMEISTER**  
Drehmaschinen GmbH



„Durch CORPORATE PLANNER werden dem Management schnell und einfach alle für Entscheidungen relevanten Informationen zur Verfügung gestellt. Durch individuell abgebildete Baumstrukturen, leicht zu erstellende Reports und ein flexibel einsetzbares Grafiksystem wird auch dem weniger erfahrenen EDV-Nutzer die Möglichkeit geboten, sich leicht in die Strukturen einzuarbeiten. Für die Gildemeister Drehmaschinen GmbH ist CORPORATE PLANNER eine wertvolle Unterstützung, um ein professionelles und praxisorientiertes Controlling zu leisten.“

**Rainer Mundry, Kaufmännischer Leiter/CFO**

## GOLDBECK GmbH, Bielefeld

<b>Internet:</b>	www.goldbeck.de
<b>Branche:</b>	Bauindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	1.500
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2001
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Finanzcontrolling, Unternehmensplanung
<b>Vorsysteme:</b>	SCO-Datenbanken/Open-Server, Betriebssystem UNIX

**GOLDBECK**



„Um als mittelständisches Bauunternehmen erfolgreich und expansiv auf einem Markt zu agieren, der bereits seit Jahren durch Stagnation und starken Verdrängungswettbewerb gekennzeichnet ist, ist ein aussagekräftiges und reaktionsschnelles Controlling unabdingbar. Mit CORPORATE PLANNER haben wir ein hervorragendes Controlling-Tool als Ergänzung für unser bereits differenziertes Controlling-Portfolio gefunden, das es ermöglicht, durch seine einfache Baumstruktur komplexe Sachverhalte mit all ihren Beziehungen übersichtlich darzustellen. Der einfache und schnelle Datenimport aus vorgelagerten Systemen gewährleistet die schnelle Bereitstellung von aussagekräftigen Analysen und Reports zu jedem gewünschten Zeitpunkt. Aufgrund der verschiedenen Ebenen und Analysemöglichkeiten, die zur Verfügung stehen, können Trends und Szenarien entwickelt werden, die den ganzheitlichen Aspekten und Ansprüchen des heutigen Controlling gerecht werden. Zusätzlich möchte ich an dieser Stelle den guten Support und die nützliche Internetplattform bemerken, die bei Fragestellungen oftmals den geeigneten Lösungsansatz bieten.“

**Lars Göke, staatl. gepr. Betriebswirt, Controlling**

## Carl Götz GmbH Holz-Großhandel, Neu-Ulm

<b>Internet:</b>	www.carlgoetz.de
<b>Branche:</b>	Holzindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	400
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1998
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	IBM-Finanzbuchhaltung DKS, Warenwirtschaftssystem der Firma Kaps



„Nachdem der manuelle Pflegeaufwand unserer Controlling-Strukturen in Excel nicht mehr zu rechtfertigen war, entschieden wir uns sehr schnell für CORPORATE PLANNER. Ausschlaggebend war vor allem der flexible Aufbau der Software, die „tolle Idee mit der Baumstruktur“ sowie die Offenheit des Systems durch seine Importmöglichkeiten. Nach sieben Jahren des Einsatzes sind wir froh, auf dieses flexible System gesetzt zu haben!“

**Philipp Zumsteg, Geschäftsführer**

## GPS Schuh & Co. GmbH, Würselen (bei Aachen)

<b>Internet:</b>	www.schuh-komplexitaetsmanagement.com
<b>Branche:</b>	Unternehmensberatung
<b>Mitarbeiter:</b>	40
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1997
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz- und Kostencontrolling, Projektcontrolling, Reporting
<b>Vorsysteme:</b>	Excel



„Vor der Einführung von CORPORATE PLANNER nutzten wir für das Finanz- und Kostencontrolling das Programm Microsoft Excel. Nach der Einführung von CORPORATE PLANNER ist es uns durch die ständige Aktualisierung anhand unserer Zahlen aus der Buchhaltung nun möglich, darüber hinausgehend eine Forecastplanung sowie entsprechende Budgetabweichungsanalysen zu erhalten. Diese können dann mit Hilfe der Boss-Box Funktion auch grafisch dargestellt werden. CORPORATE PLANNER bietet unserem Unternehmen zwischenzeitlich eine nicht mehr verzichtbare Planungs- und Steuerungshilfe.“

**Martina Freudenberg, Diplom-Betriebswirtin, Prokuristin**

## Hamburger Sparkasse

<b>Internet:</b>	www.haspa.de
<b>Branche:</b>	Bank und Finanzdienstleistung
<b>Mitarbeiter:</b>	5.845
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	IT-Controlling, Kostencontrolling, Analyse und Aufbereitung von Informationen zur Entscheidungsfindung
<b>Vorsysteme:</b>	SAP R/3®, SAP Business Warehouse, Access, Excel



„CORPORATE PLANNER ist neben dem SAP-BW das zentrale Tool im IT-Controlling. Wir schätzen die vielseitigen Auswertungs- und Darstellungsmöglichkeiten, die uns sowohl im Rahmen der IT-Kosten-Planung als auch bei der Analyse und Aufbereitung von Vorteilhaftigkeitsbetrachtungen wertvolle Unterstützung leisten.“

**Florian Schulte, Organisation und Informationstechnologie, Leiter IT-Controlling**

## hameln pharma group GmbH, Hameln

<b>Internet:</b>	www.hameln-pharma.de
<b>Branche:</b>	Pharma
<b>Mitarbeiter:</b>	450
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2004
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Konsolidierung, Unternehmensplanung, IFP, Reporting
<b>Vorsysteme:</b>	SAP, Excel



„Wir sind ein stark wachsendes Unternehmen, das in verschiedene Geschäftsbereiche investiert. Wir nutzen CORPORATE PLANNER und die integrierte Finanzplanung IFP, um unsere Expansion zu steuern und mögliche Szenarien zu simulieren. Damit erhalten wir eine schnelle Aussage über die erwartete Ertrags- und Liquiditätslage und können auf Konzernebene entsprechende Maßnahmen einleiten und Ressourcenallokationen durchführen.“

*Elgar von Bernuth, Leiter Finanzen und Controlling*

## Handwerkskammer Niederbayern · Oberpfalz, Passau / Regensburg

<b>Internet:</b>	www.hwkno.de	<b>HANDWERKSKAMMER NIEDERBAYERN · OBERPFALZ</b>
<b>Branche:</b>	Verband	 
<b>Mitarbeiter:</b>	ca. 330	
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®	
<b>seit:</b>	2001	
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Projektcontrolling	
<b>Vorsysteme:</b>	Excel	

„Mit CORPORATE PLANNER liegt uns ein äußerst flexibles Auswertungs- und Planungsinstrument vor, mit dem entscheidungsrelevante Informationen schnell und übersichtlich – auch grafisch – dargestellt werden können. Die zähe und zeitaufwändige Aufbereitung mit Excel und dergleichen entfällt. Durch die Darstellung im Strukturbaum können alle unsere Standorte und Leistungsbereiche komfortabel abgebildet werden.“

*Johann Schiedermeier, Diplom-Kaufmann, Abteilungsleiter Finanzen  
Armin Höllinger, Diplom-Kaufmann, Abteilungsleiter Controlling*

## Herweck AG, Kirkel

<b>Internet:</b>	www.herweck.de
<b>Branche:</b>	Handel
<b>Mitarbeiter:</b>	100
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	Vertriebscontrolling, Kostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Diamant® /2 Finanzbuchhaltung und ALPHAPLAN Warenwirtschaft

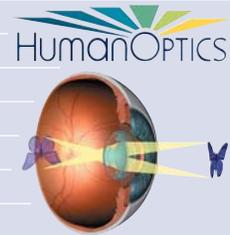


„Wir haben uns 2003 entschlossen, eine Controlling-Software anzuschaffen. Wichtig war dabei, dass eine Schnittstelle zum Vorsystem existiert. Die Firma Diamant Software AG, Bielefeld hat uns CORPORATE PLANNER empfohlen. Derzeit setzen wir CORPORATE PLANNER verstärkt für das Vertriebscontrolling ein, wobei wir die Werte aus unserer Warenwirtschaft importieren. Überzeugt hat uns das System aufgrund seiner enormen Flexibilität und insbesondere auch aufgrund der zur Verfügung stehenden grafischen Analysen. Diese sind uns eine sehr große Hilfe und Unterstützung, da wir die Grafiken mittels Beamer in unseren Vertriebsbesprechungen als Diskussionsgrundlage und zur Entscheidungsfindung benutzen. Wir sind hier wesentlich flexibler, als wenn wir gedruckte Handouts, Statistiken oder Berichte verteilen, da die Daten nur wenige Stunden zuvor online erhoben wurden. Geplant ist eine Analyse mittels GIS (geografisches Informationssystem). Im Kostencontrolling verwenden wir CORPORATE PLANNER ebenso wie für den Bereich Vertrieb beschrieben: Auf seinen Auswertungen basieren die Abteilungsbesprechungen, wobei wir auch hier mit Beamer und online arbeiten.“

*Dieter Philippi, Vorstand*

## HumanOptics AG, Erlangen

<b>Internet:</b>	www.humanoptics.com
<b>Branche:</b>	Medizintechnik
<b>Mitarbeiter:</b>	80
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2001
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Finanzbuchhaltung Sage KHK, Excel



„Als junges und stark wachsendes Unternehmen setzen wir CORPORATE PLANNER primär für die kurzfristige und mittelfristige Planung sowie für Plan-/Ist-Vergleiche ein. Die Möglichkeit, verschiedene Planszenarien parallel nebeneinander abzubilden, ist für uns ein sehr wichtiger Aspekt. Verknüpfungen mit der integrierten Finanzplanung (IFP) zeigen uns darüber hinaus auf einen schnellen Blick die direkten Auswirkungen auf die einzelnen Bilanzpositionen sowie insbesondere die Cash-flow-Entwicklung, die für unternehmerische Entscheidungen eine unverzichtbare Grundlage bietet.“

**Rainer Stötzel, Vorstand Finanzen**  
**Leonore Granson, Controlling**

## IBH Ingenieurbüro Harm Antriebstechnik GmbH, Norderstedt

<b>Internet:</b>	www.ibh-antrieb.de, www.ibh-elektrotechnik.de
<b>Branche:</b>	Dienstleistung
<b>Mitarbeiter:</b>	50 / 20
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1997
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostenrechnung, Vertriebscontrolling, Kennzahlen
<b>Vorsysteme:</b>	DATEV Rechnungswesen



„Unsere beiden Schwesterfirmen verfügen mit CORPORATE PLANNER über ein hervorragendes Instrumentarium, mit dem wir ohne großen Aufwand unsere Kosten- und Erlösstruktur durchleuchten können. Weiterhin benutzen wir den „CP-Planner“ für die Analyse unserer PLAN-IST Abweichungen und unser monatliches Reporting. Für unser Controlling möchten wir dieses Werkzeug mit seinen vielen Möglichkeiten nicht mehr missen.“

**Stefan Lüdemann-Förster, Diplom-Betriebswirt (FH), Leitung Controlling und EDV**

## IKK Weser-Ems, Oldenburg

<b>Internet:</b>	www.ikk-weser-ems.de
<b>Branche:</b>	Gesundheitswesen
<b>Mitarbeiter:</b>	200
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2004
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Mitgliederstatistik
<b>Vorsysteme:</b>	Excel



„Mit CORPORATE PLANNER erhalten wir eine sehr gute Transparenz in den jeweiligen Einsatzbereichen. Durch die vielen flexiblen Möglichkeiten der Darstellung stehen die Informationen aus verschiedenen Blickwinkeln zur Verfügung. Einmal erstellte Berichte sind immer aktuell bzw. können leicht aktuell gehalten werden. Wir nutzen CORPORATE PLANNER insbesondere für die Abbildung von Jahresrechnungen, Haushaltsplanungen, Prognosen sowie KV45-Statistiken. Hier kann man beim Vergleich mit dem Vorjahr oder zwischen den einzelnen Planungsebenen Abweichungen feststellen und analysieren. Außerdem ist es ein sehr gutes Tool um verschiedene Szenarien abzubilden. Gerade im Bereich der Mitgliederstatistiken kann über die Historie mit verschiedenen Berechnungsmodellen eine Prognose der zukünftigen Entwicklung erstellt werden.“

**Rüdiger Brem, Controller**

## JOSEPH-STIFTUNG, Kirchliches Wohnungsunternehmen, Bamberg

<b>Internet:</b>	www.joseph-stiftung.de
<b>Branche:</b>	Immobilien, Wohnungswirtschaft
<b>Mitarbeiter:</b>	175
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, RISK MANAGER®, STRATEGIC PLANNER®
<b>seit:</b>	2000 (CP), 2001 (RM, SP)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Kennzahlencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Wohnungswirtschaftliches System WODIS (techem IT Services), LOGA



„Durch die umfassende Anbindung an unser wohnungswirtschaftliches System WODIS und unser personalwirtschaftliches System LOGA sind CORPORATE PLANNER und RISK MANAGER inzwischen die zentralen Instrumente bei der Umsetzung unserer risikointegrierten Balanced Scorecard.“

*Dr. Wolfgang Pfeuffer, Vorstandssprecher  
Martina Lang, Diplom-Kauffrau, Controlling*

## M. Jürgensen GmbH & Co KG, Sörup

<b>Internet:</b>	www.m-juergensen.de
<b>Branche:</b>	Antriebstechnik
<b>Mitarbeiter:</b>	220
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, STRATEGIC PLANNER®, RISK MANAGER®
<b>seit:</b>	1990 (CP), 2000 (SP), 2004 (RM)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Vertriebscontrolling, Projektcontrolling, Personalcontrolling, Beschaffungscontrolling, Planung und Auswertungen in den Bereichen: Vertrieb, Instandhaltung/Interner Maschinenbau, GuV, Bilanz, Cash-Flow, Finanzierung, Einkauf, Personalwesen
<b>Vorsysteme:</b>	lfax-open (ERP), KX90 (Kostenrechnung), FX90 (Fibu), LX90 und TisoWare Zeiterfassung (Personalwesen)



„Aus der Notwendigkeit zur transparenten Darstellung aller relevanten Unternehmenszahlen vom Vertriebscontrolling über Personalauswertungen und -planungen, Einkaufscontrolling bis hin zur Darstellung und Auswertung der Ist- und Plan-GuV und Bilanz hat sich über die vergangenen Jahre CORPORATE PLANNER als das zentrale Arbeitsinstrument im gesamten Unternehmen entwickelt. Die klaren Strukturen des Programms motivieren unsere Mitarbeiter in der täglichen Arbeit, selbstständig über die Dateneingabe hinaus zahlreiche Auswertungen nach individuellem Bedarf zu erstellen, bevor die kumulierten Informationen aus allen Fachbereichen als aussagestarke Planung in die zentrale Unternehmenssteuerung einfließen.“

CORPORATE PLANNER ist für uns eine unverzichtbare Plattform zur Steuerung unserer Geschäftsprozesse in einem sich ständig und immer schneller wandelndem Arbeitsumfeld.“

*Andreas Willim, Geschäftsführung*

## P. Keppler Verlag GmbH & Co. KG, Heusenstamm

<b>Internet:</b>	www.kepplermediengruppe.de
<b>Branche:</b>	Verlag
<b>Mitarbeiter:</b>	ca. 60
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2000
<b>Einsatzgebiete:</b>	Erfolgscontrolling, Kostencontrolling, Vertriebscontrolling, Berichtswesen, Liquiditätsplanung
<b>Vorsysteme:</b>	Varial-Finanzbuchhaltung und -Kostenrechnung; Excel-Anwendungen



**Keppler Medien Gruppe**

„Als kleine Verlagsgruppe mit mehreren Verlagsgesellschaften stießen wir im Berichtswesen, vor allem aber im Rahmen der Jahresplanung mit unseren Excel-Anwendungen schlichtweg an die Grenzen bezüglich Übersichtlichkeit und Schnelligkeit. Mit CORPORATE PLANNER haben wir nun ein Planungs- und Berichts-Werkzeug, das den Entscheidern im Hause schnell und übersichtlich Ergebnisse liefert, das nicht an bestimmte Vorsysteme gebunden ist und das vor allem wegen der überzeugenden Baumstruktur herrlich leicht zu bedienen ist. CORPORATE PLANNER war und ist für uns die richtige Entscheidung.“

*Karl Hellwig, Rechnungswesen-Finzen-Controlling*

## Kieler Stadtkloster

<b>Internet:</b>	www.stadtkloster.de
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	600
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2005
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Geschäftsbereichscontrolling, Forecasts
<b>Vorsysteme:</b>	Navision Financial

Kieler Stadtkloster

...gut betreut.

„Das Kieler Stadtkloster ist ein Träger von elf Einrichtungen. Obwohl sich das System noch in der Einrichtung befindet, konnten wir bereits wertvolle Erkenntnisse gewinnen. Die intuitive Bedienbarkeit lässt die Softwarefolgekosten beispielsweise für Schulungen im begrenzten Rahmen bleiben. Wichtig ist auch, dass es sich bei CORPORATE PLANNER um ein ausgereiftes Produkt handelt. Dies ist im Softwarebereich selbst bei Standardprodukten selten. Corporate Planning setzt genau an dem Punkt an, an dem unser Vorsystem endet: im Auswertungsbereich. Durch die Möglichkeit der Verknüpfung in der Baumstruktur scheinen uns damit keine Grenzen gesetzt.“

*Ulrich Wegener, Diplom-Kaufmann, Allgemeiner Vertreter des Vorstandes*

## Klassik Radio AG, Augsburg

<b>Internet:</b>	www.klassikradioag.de
<b>Branche:</b>	Unterhaltung
<b>Mitarbeiter:</b>	46
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2004
<b>Einsatzgebiete:</b>	Budgetierung und Forecasting für Einzelgesellschaften sowie Konzern, Finanzcontrolling Einzelgesellschaft und Konzern, Kostenstellencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	WINLine Mesonic



„Als börsennotierte AG ist die zeitgenaue und unternehmensweite Aufbereitung von Finanzzahlen für uns unabdingbar. Datenkomprimierung und gleichzeitige Detailgenauigkeit sind hier ein Muss. Die unternehmensindividuelle Darstellung der Ist-Daten wie auch das Spektrum von betriebswirtschaftlichen Analysemöglichkeiten hat uns überzeugt. Im täglichen Handling zeigt sich zusätzlich die Schnittstellentauglichkeit mit den unterschiedlichsten Vorsystemen. Wir setzen CORPORATE PLANNER in der Berichterstattung nach innen und außen ein. Die Unternehmensplanung aller Tochtergesellschaften sowie unterjährige Hochrechnungen laufen ebenso über das CP-Tool wie auch die Konzernplanung. Ermöglicht wird dies durch die flexible Struktur der Software, die uns erlaubt, auch komplexe Unternehmenszusammenhänge und Konsolidierungsmechanismen abzubilden.“

*Andreas Braun, Kaufmännischer Leiter*

## Ernst Koch GmbH & CO KG, Hemer-Ihmert

<b>Internet:</b>	www.koch-ihmert.de
<b>Branche:</b>	Maschinen- und Anlagenbau
<b>Mitarbeiter:</b>	120
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, RISK MANAGER®
<b>seit:</b>	2002 (CP), 2003 (RM)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz- und Kostencontrolling, Reporting, Liquiditätsplanung, Lageberichte
<b>Vorsysteme:</b>	Finanzbuchhaltung GCI, Lohnbuchhaltung Allyss, PPS Sivas



„Seit 2002 haben wir in unserem Unternehmen die CP-Software im Einsatz. In unserer Branche und dem Wettbewerbsumfeld mit fast ausschließlich ausländischen Mitbewerbern sind wir gezwungen, schnell auf Veränderungen zu reagieren. Durch CORPORATE PLANNER können dem Management schnell alle notwendigen Informationen zur Verfügung gestellt werden. Einen besonderen Vorteil bietet dabei die Flexibilität der automatischen Übernahme von Daten aus verschiedenen Vorsystemen. Für die Firma Koch ist CORPORATE PLANNER ein wertvolles System für ein professionelles Controlling.“

*Jochen Koch, Geschäftsleitung*

## Krüll Motor Company GmbH & Co. KG, Hamburg

<b>Internet:</b>	www.amc-online.de
<b>Branche:</b>	Autohaus
<b>Mitarbeiter:</b>	620
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2004
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Verfolgung der Auftragsentwicklung, Kontrolle von Warenbeständen
<b>Vorsysteme:</b>	Dracar+ von ADP, Oracle, SQL-Server, DB2



„Unser auf den Vertrieb von Ford, Opel, Volvo, Jaguar, Landrover und Honda ausgerichtetes Familienunternehmen nutzt CORPORATE PLANNER in erster Linie als Planungs- und Analyseinstrument. Nach einem Auswahlprozess stand schnell fest, dass nur CORPORATE PLANNER den gestellten Anforderungen des Autohauses entsprach: Kompatibilität mit unterschiedlichen Vorsystemen, Zusammenführung und Auswertung dezentraler Daten in einer Anwendung, fertige Standards mit individuellen und flexiblen Anpassungsmöglichkeiten waren die wichtigsten Auswahlkriterien. Neben Management und Controlling haben bei Krüll auch die bundesweit angesiedelten Filial- und Vertriebsleiter Zugriff auf die Controlling-Software. Die erwarteten Verbesserungen in unserem Unternehmens-Controlling sind unmittelbar mit dem Produktstart eingetreten.“

*Frank Niemann, Controlling*

## Carl Leipold Verwaltungs GmbH & Co. KG, Wolfach

<b>Internet:</b>	www.leipold.com
<b>Branche:</b>	Metallverarbeitung
<b>Mitarbeiter:</b>	200
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	GuV-Planung, Zuschlagssatzberechnung Kalkulation, Vertriebsauswertung und -planung, QM-Handbuch, Integrierte Finanz- und Erfolgsplanung (IFP)
<b>Vorsysteme:</b>	Diamant®/2, Sage Line 50, QuickBooks Pro, Access-DB



„Wir haben uns für den Einsatz von CORPORATE PLANNER entschieden, weil wir nunmehr in der Lage sind, sämtliche Unternehmensdaten aus unterschiedlichen Vorsystemen in nur einem System zu planen, zu analysieren, Simulationen durchzuführen und die hierdurch gewonnen Informationen zu steuerungsrelevanten Kennzahlen zu verknüpfen. Die Vielzahl der in der Software integrierten betriebswirtschaftlichen Analysen ermöglicht es uns, zeitnah Veränderungen gegenüber Vorjahr und/oder Plan zu erkennen und rechtzeitig Gegenmaßnahmen einzuleiten. Mit CORPORATE PLANNER konnten wir die Transparenz unseres Unternehmens wesentlich steigern und das damit verbundene interne und externe Berichtswesen qualitativ erheblich verbessern.“

*Thomas Fees, Kaufmännischer Geschäftsführer*

## Linhardt GmbH & Co. KG Metallwarenfabrik, Viechtach

<b>Internet:</b>	www.linhardt.com
<b>Branche:</b>	Metallverarbeitung
<b>Mitarbeiter:</b>	1.100
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2004
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Excel



„Die Linhardt-Gruppe beschäftigt an 4 Standorten in Süddeutschland über 1.100 Mitarbeiter. Mit Hilfe des seit Februar 2004 im Einsatz befindlichen Programms CORPORATE PLANNER wurde das bereits bestehende Kontroll- und Informationssystem grundlegend verändert und ausgeweitet. Die Schnittstelle zwischen Abteilungsleitung, Betriebsleitung und Geschäftsführung konnte durch das Management-Informationssystem umfassend geschlossen werden und es besteht nunmehr die Möglichkeit, dass die Fachabteilungen an allen Standorten die für sie wichtigen Daten aktuell abfragen und auswerten können.“

Durch die einfache Handhabung sowie die Möglichkeit des Im- und Exports von großen Datenvolumen aus den unterschiedlichsten Bereichen hat CORPORATE PLANNER sich bereits innerhalb kurzer Zeit zu einem elementaren Kontrollinstrument in der Linhardt-Gruppe entwickelt.“

*H.U. Thümmel, Leitung Controlling*

### Karl Linhardt GmbH, Dietenhofen

<b>Internet:</b>	www.linhardt-gmbh.com
<b>Branche:</b>	Maschinen- und Anlagenbau
<b>Mitarbeiter:</b>	55
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, RISK MANAGER®
<b>seit:</b>	1997 (CP), 2002 (RM)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Reporting, Ergebnisplanung, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	DATEV, Excel



„Schnelle, zeitnahe Informationen über die Ergebnis-, Kosten- und Kundenumsatzentwicklung, von der Übersicht bis ins Detail zeichnen CORPORATE PLANNER aus. Es stehen hervorragende Reporting-Funktionen zur Verfügung, sowohl für die interne Information – insbesondere durch die Boss-Box, als auch für komplexe Berichte. Außerdem ist die Anpassungsfähigkeit an die jeweiligen unternehmensspezifischen Gegebenheiten hervorzuheben.“

*Nikolaus Linhardt, Geschäftsführer*

### Lufthansa Global Tele Sales GmbH, Berlin

<b>Internet:</b>	www.lufthansagts.de
<b>Branche:</b>	Dienstleistung
<b>Mitarbeiter:</b>	300
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Liquiditätsplanung & -überwachung, Präsentationen, Mitarbeiterinfos
<b>Vorsysteme:</b>	DATEV, Excel





„Die Analyse der vorliegenden Finanzdaten, besonders im Vergleich mit den bereits aufgestellten Budgets, ist in unserem Unternehmen ein wichtiger Faktor in der Steuerung des Unternehmenserfolges. Die eingesetzten Module von CORPORATE PLANNER tragen wesentlich dazu bei, die Transparenz der finanziellen Situation des Unternehmens jederzeit darzustellen und so auf die wechselnden Anforderungen des Marktes flexibel reagieren zu können. Dabei entspricht die Handhabung der Software unseren Anforderungen: Leicht zu erlernen, flexibel in der Gestaltung, effizient in der Handhabung. Mit CORPORATE PLANNER haben wir ein Instrument gefunden, das in hohem Maße unseren Vorstellungen für ein professionelles Planungs- und Analysetool entspricht.“

*Frank Bischof, Diplom-Kaufmann (FH), Leiter Finanzen*

### Lufthansa Technical Training GmbH, Hamburg, Frankfurt

<b>Internet:</b>	www.lufthansa-technical-training.com
<b>Branche:</b>	Luftfahrtindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	300
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-MIS®/FIS, CP-MIS®/BSC
<b>seit:</b>	1997 (CP), 2004 (MIS)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Ergebnisrechnung, Mehrjahresplanung, Kostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Microsoft Navision Financials




„Controlling umsetzen und leben sowie flexible Planungs- und Reportingunterstützung sind die Highlights unserer täglichen Arbeit mit CORPORATE PLANNER. Seit der Einführung des Programms, Ende 1997, haben wir die Einsatzgebiete kontinuierlich ausgebaut. Mittlerweile setzen wir CORPORATE PLANNER zur Planung und Steuerung unserer 23 Produktgruppen sowie zur Analyse unserer weltweit angesiedelten Betriebsstätten erfolgreich ein. Der Einsatz von CORPORATE PLANNER in unserem Unternehmen hat sich in den letzten sieben Jahren absolut bewährt. Die umfangreichen Möglichkeiten, relevante Daten in bester Qualität aufzubereiten und in ansprechenden Layouts darzustellen, überzeugen in jeder Beziehung. Das Reporting stellen wir inzwischen webbasiert über das CP-MIS zur Verfügung. Somit haben alle Verantwortlichen jederzeit über das Intranet Zugriff auf ihre aktuellen Daten. Die einfache und undogmatische Handhabung sowie die stetige Weiterentwicklung von CORPORATE PLANNER werden uns auch in Zukunft die Möglichkeit geben, die vom Management gewünschten Informationen zeitnah und empfangenorientiert zu liefern.“

*Dagmar Bremer, Controlling*

## M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebs GmbH, Berlin

<b>Internet:</b>	www.motor-company.de
<b>Branche:</b>	Autohaus
<b>Mitarbeiter:</b>	250
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1996
<b>Einsatzgebiete:</b>	Ergebnisplanung, Gruppencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Finanzsoftware UNICAR von ZLS Software GmbH

**MOTOR  
COMPANY**

0201

„CORPORATE PLANNER gibt uns schnell und unkompliziert den nötigen Überblick für unsere gesamte Ergebnisplanung. Die Software ist leicht zu handhaben, ist besonders stark in der Planung, konsequent einfach beim Erforschen von Plan/Ist-Abweichungen und bietet eine komfortable Schnittstelle zu anderen Systemen. Insbesondere schätzen wir die unkomplizierte Zusammenarbeit mit der CP-Hotline bei der Lösung kniffliger Fragen. Nicht umsonst setzen wir als TOYOTA Vertragshändler CORPORATE PLANNER seit fünf Jahren erfolgreich für das Gruppencontrolling ein!“

*Jörg Fiedler, Kaufmännischer Leiter*

## Mineralquellen Wüllner GmbH, Bielefeld

<b>Internet:</b>	www.carolinen.de
<b>Branche:</b>	Konsumgüterindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	145
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Vertriebscontrolling, Projektcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Microsoft Navision Attain, Excel



„Früher wurden alle Auswertungen in Excel bzw. Access erstellt. Der Pflegeaufwand für die Auswertungen und das Erstellen neuer Berichte war sehr zeitintensiv. Auf der Suche nach einem neuen Controlling-Tool entschieden wir uns sehr schnell für CORPORATE PLANNER. Als Gründe seien hier nur die individuell zu ändernden Baumstrukturen, der sehr einfache Datenimport und die flexible Gestaltung der Auswertungen bzw. Berichte genannt. Ein weiterer Grund war die Möglichkeit der „Aufrüstung“ des Systems durch die Integrierte Finanzplanung, MIS, Balanced Scorecard usw. So haben wir seit Anfang diesen Jahres auch das Tool Integrierte Finanzplanung im Einsatz. Insgesamt sind wir mit der Software sehr zufrieden und haben unsere Entscheidung für CORPORATE PLANNER zu keinem Zeitpunkt bereut.“

*Thomas Klostermann, Controlling*

## Muehlhan AG, Hamburg

<b>Internet:</b>	www.muehlhan.com
<b>Branche:</b>	Schiffszulieferindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	2.500
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-MIS®/FIS
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Beteiligungscontrolling, Konzerncontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Navision



„Analyse, Berichtswesen und Planung haben sich mit Einführung von CORPORATE PLANNER erheblich beschleunigt. Die einfache Integration zu den Vorsystemen und die transparente Darstellung der Ergebnisse – vor allem über die ABC-Analyse – sind ein entscheidender Beitrag zum zielgerichteten Dialog mit unseren Tochtergesellschaften. Mit der Drill-down-Funktion brechen wir verdichtete Konzernergebnisse herunter in einzelne Tochtergesellschaften, Kunden und Projekte. Als Steuerungsinstrument für zukunftsgerichtete Entscheidungen hat CORPORATE PLANNER seinen festen Platz im Beteiligungscontrolling der Muehlhan AG.“

*Joachim Sierks, Leiter Controlling*

## J. Müller GmbH & Co. KG, Brake

<b>Internet:</b>	www.jmueller.de
<b>Branche:</b>	Logistik
<b>Mitarbeiter:</b>	408
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	Integrierte Bilanz-, Erfolgs-, Finanzplanung, Profit-Center-Rechnung, Berichtswesen
<b>Vorsysteme:</b>	Baan IV



„CORPORATE PLANNER konnte schnell und unkompliziert in unserem Hause implementiert werden. Die Baumstrukturen sind flexibel an unsere Unternehmensstruktur anpassbar und Änderungen können leicht vorgenommen werden. Wichtig für uns ist es, ein einfaches Budgetierungswerkzeug zu nutzen mit geringem Verwaltungsaufwand, das uns schnell Ergebnisse liefert. Die flexiblen Importmöglichkeiten sind einfach und zuverlässig und lassen keine Wünsche offen. Die monatlichen Abweichungsanalysen sind schnell zu realisieren und verfügbar. Das monatliche Berichtswesen läuft auch über CORPORATE PLANNER und lässt keine Wünsche offen. Wir nutzen häufig die angebotenen Zusatzwerkzeuge wie Kreditplanung und Investitionsbeurteilung im Controllingprozess. CORPORATE PLANNER erfüllt somit all unsere unternehmensspezifischen Anforderungen und Erwartungen an ein modernes Controllingwerkzeug.“

**Stefan Leihsa, Diplom-Kaufmann (FH), Controller**

## Olympus Europa GmbH, Hamburg

<b>Internet:</b>	www.olympus-europa.com
<b>Branche:</b>	Optik, Medizintechnik
<b>Mitarbeiter:</b>	4.850
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2006
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Logistikcontrolling, Projektcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Movex

# OLYMPUS

Your Vision, Our Future



„Für den Aufbau von Analyse- und Reportingstrukturen in der Business Area Logistics wurde CORPORATE PLANNER im März 2006 eingeführt. Bei der Olympus Europa GmbH ist die mehrdimensionale Datenauswertung für die drei Geschäftsbereiche Imaging (Kameras), Medical Systems (Endoskopie) und Life & Material Science (Mikroskopie/Diagnostik) sowie die europäischen Tochtergesellschaften maßgeblich. CORPORATE PLANNER bietet hierfür mit seiner übersichtlichen Baumstruktur eine flexible Sicht auf das komplexe Zahlenwerk, so dass die Logistik als Dienstleister für die Geschäftsbereiche und Tochtergesellschaften die notwendige Transparenz zur Steuerung der Logistikkosten jederzeit zur Verfügung stellen kann. Wichtig ist uns vor allem, sämtliche für die Logistik relevanten Daten aus verschiedenen Vorsystemen (ERP-System Movex, Lagerführungssystem) in einem integrierten System bereithalten zu können. Die Anwendungsgebiete für CORPORATE PLANNER sind derzeit: Kostenstellenrechnung Logistik, Planung und Nachkalkulation der Handling- sowie der Standortkosten des OEDC (Olympus Europa Distribution Center), Projektcontrolling der europäischen Logistikkosten (Einführung der Kundendirektbelieferung in Europa) sowie das Frachtkostencontrolling.“

**Carolin Schnell, Controller, Business Area Logistics**

## Peterstaler Mineralquellen GmbH, Bad Peterstal-Griesbach

<b>Internet:</b>	www.peterstaler.de
<b>Branche:</b>	Konsumgüterindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	170
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1997
<b>Einsatzgebiete:</b>	Unternehmensplanung, Reporting, Personalcontrolling, Finanzcontrolling, Absatzcontrolling, Kostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	COPA L5000, PAE Jung & Winzauer, Transcom 2



„CORPORATE PLANNER bietet die Möglichkeit, ein Unternehmen strukturiert, flexibel und einfach, auch mittels Kennzahlensystemen, abzubilden. Dabei kann auf Spezialwünsche externer und interner Adressaten schnell und präzise eingegangen werden. Die besonderen Stärken von CORPORATE PLANNER liegen in der sehr einfachen und transparenten Durchführung der Unternehmensplanung. Konfligierende Sachverhalte können schnell erkannt werden und mit den Abteilungsplänen bottom-up aufgelöst werden. Die Änderungen werden den „Betroffenen“ in Echtzeit am Objekt (Bildschirm) in ihren Auswirkungen dargestellt. Das spart Zeit und Nerven auf allen Seiten!“

**Marcel Mayer, Kaufmännischer Leiter**

## PraktikHaus Bausysteme GmbH & Co., Landsberg am Lech

<b>Internet:</b>	www.praktikhaus.de
<b>Branche:</b>	Bauindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	220
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1996
<b>Einsatzgebiete:</b>	Ergebniscontrolling (Managementerfolgsrechnung), Kosten-, Finanz-, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Microsoft Navision Attain



„Wir setzen CORPORATE PLANNER im Unternehmensverbund der Wohlfahrt-Gruppe im Controlling ein. Unser gesamtes Ergebnis-, Kosten-, Finanz- sowie Vertriebscontrolling wird dabei in CORPORATE PLANNER abgebildet. Insgesamt erhalten über CORPORATE PLANNER 25 Entscheider aus fünf unterschiedlichen Firmen alle für sie relevanten Daten als fertige Reports aktuell per E-Mail im pdf-Format. Neben der Flexibilität beim Einspielen unserer Firmendaten aus dem ERP-System Navision überzeugt uns CORPORATE PLANNER durch seine komfortable Planungsrechnung, in der man unterschiedliche Planszenarien auf verschiedenen Ebenen miteinander vergleichen kann. Seitdem wir CORPORATE PLANNER in unserem Unternehmen eingeführt haben, ist es erheblich einfacher geworden, unseren Managern zeitnah die notwendige Transparenz zur Ergebnissteuerung aus unserem Controlling zu liefern.“

**Manfred Luderer und Tobias Wohlfahrt, Controlling**

## PROGAS GmbH & Co. KG, Dortmund

<b>Internet:</b>	www.progas.de
<b>Branche:</b>	Energiewirtschaft
<b>Mitarbeiter:</b>	400
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Finanzbuchhaltung Fa. Steeb, div. Branchenlösungen, Basissystem AS/400



„CORPORATE PLANNER hat die Transparenz des Kostencontrollings in unserem Unternehmen erheblich gesteigert. Im Gegensatz zu der bisherigen Lösung mit Excel sind alle Formelzusammenhänge und Operationen transparent und klar strukturiert. Neben unseren Controllingmitarbeitern haben auch alle unsere Fachabteilungen der Hauptverwaltung Zugriff auf das System, um die für sie wichtigen Daten stets aktuell abfragen und auswerten zu können. Neben dem Kostencontrolling setzen wir CORPORATE PLANNER auch für das Vertriebscontrolling ein, indem wir unsere Absatz-/Umsatzzahlen abbilden. Weiterhin führen wir unsere Planungsrechnung in dem System durch. CORPORATE PLANNER bietet uns die Möglichkeit, mühelos und schnell Soll-/Ist-Vergleiche und grafische Analysen durchzuführen. Insgesamt gibt uns der Einsatz von CORPORATE PLANNER erheblich mehr Übersicht über unternehmensweite Informationen und die nötige Sicherheit über die Richtigkeit unserer Daten!“

**Uwe Schidlitzki, Leiter Controlling**

## Firmengruppe Rießner, Lichtenfels

<b>Internet:</b>	www.riessner.de
<b>Branche:</b>	Chemie
<b>Mitarbeiter:</b>	400 in der Gruppe
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2000
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Varial Rechnungswesen, Infor



„Die Firmengruppe Rießner mit den Produktbereichen Technische-/medizinische Gase und Herstellung von ergonomischen/medizinischen Möbeln mit Sitz in Nordbayern und Tschechien umfasst insgesamt 6 Unternehmen mit Beteiligungsgesellschaften. Mit CORPORATE PLANNER bilden wir Erfolgsrechnungen / Deckungsbeitragsstrukturen / Finanz- / Liquiditätspläne etc. der jeweiligen Unternehmen zentralisiert ab. Dem Geschäftsplanungssystem haben wir bei einem ausführlichen Vergleich mit anderen ähnlichen Systemen den Vorzug gegeben, da es in der Praxisanwendung entscheidende Vorteile bietet, konzernähnliche Strukturen schnell, transparent und zeitgemäß abbilden zu können.“

Insbesondere die Planungsmodule eignen sich unserer Auffassung nach besonders gut, differente Strukturen, die wir in unserer Gruppe wegen Rating professionell dargestellt sehen möchten, abzubilden. Auch das „Frühwarnsystem“ gibt uns die Möglichkeit, schnell auf negative Geschäftsentwicklungen reagieren zu können und ist uns daher besonders wertvoll.“

**Rüdiger Neundorf, Prokurist/Kaufmännischer Leiter  
Bertram Kraus, Leiter Finanzabteilung**

## SAF Simulation Analysis & Forecasting AG, Trägerwilen / Schweiz

<b>Internet:</b>	www.saf-ag.com
<b>Branche:</b>	Software
<b>Mitarbeiter:</b>	50
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1999
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Reporting
<b>Vorsysteme:</b>	DATEV Kanzlei REWE, Abacus



„Als Unternehmen mit Venture Capital-Finanzierung ist ein zeitnahes, transparentes Reporting von entscheidender Bedeutung. Wenn mit dem dafür eingesetzten Software-Tool gleichzeitig Planungsprozesse schnell und exakt abgebildet werden können und darüber hinaus effizientes Controlling durchgeführt werden kann, sind die wichtigsten Anforderungen an ein solches System abgedeckt. Die Entscheidung fiel zugunsten von CORPORATE PLANNER, weil das System diesen Anforderungen gerecht wird, zusätzlich hohe Datensicherheit und einen problemlosen Import aus Vorsystemen bietet.“

**Susanne Bergsteiner, Diplom-Kauffrau, CFO**

## SAHCO Hesslein GmbH & Co. KG, Nürnberg

<b>Internet:</b>	www.sahco.de
<b>Branche:</b>	Textilindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	Weltweit inkl. aller Tochterunternehmen ca. 220 Mitarbeiter
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz- / Kosten- / Vertriebscontrolling, Planung/Budgetierung, Reporting, Konsolidierung, BSC (im Aufbau)
<b>Vorsysteme:</b>	Microsoft Great Plains Apertum, Syska SQL ReWe



„Durch die flexiblen Anwendungsmöglichkeiten, Auswertungstools und Reports von CORPORATE PLANNER, sowie nicht zuletzt die unkomplizierte Datenübernahme aus unserem Vorsystem, wird das bis dahin sehr zeitaufwendige Arbeiten mit Excel überflüssig. CORPORATE PLANNER eröffnete unserem Controlling somit die Möglichkeit, die knappe Ressource Zeit und damit das Fachwissen erfolgsorientiert und zielgerichtet für das Unternehmen einzusetzen.“

**Reinhard Bogenberger, Diplom-Kaufmann, Kaufmännischer Leiter**  
**Christopher Huscke, Diplom-Betriebswirt (FH)/M.B.A., Controlling u. Personal**

## Unternehmensgruppe Schnellecke, Wolfsburg

<b>Internet:</b>	www.schnellecke.de
<b>Branche:</b>	Logistik
<b>Mitarbeiter:</b>	über 40 Gesellschaften und Beteiligungen mit mehr als 8.000 Mitarbeitern
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1999
<b>Einsatzgebiete:</b>	Zentrales betriebswirtschaftliches Berichtswesen für die gesamte Unternehmensgruppe
<b>Vorsysteme:</b>	DATEV



„Schnelligkeit, Effizienz und Fehlerminimierung – das erwarten wir von unserer Controlling-Software. Daher hat die Unternehmensgruppe Schnellecke CORPORATE PLANNER zur Unternehmensplanung im weltweiten Einsatz. In unserem Zentralen Controlling in Wolfsburg arbeiten wir mit einer 10-Jahres-Version mit flexibler Zeitachse. So besteht für uns die Möglichkeit, Zeitreihen über mehrere Geschäftsjahre hinweg rollierend abzubilden. Als besonders hilfreich haben sich dabei auch die individuell definierbaren Planebenen erwiesen. Den aus der Buchhaltung auf Basis der DATEV eingespielten Ist-Daten in Form von Summen- und Saldenlisten sowie den Offenen-Postenlisten stellen wir Plan und Forecast gegenüber. Abweichungen können im Drill-Down-Verfahren ausgemacht und Gegenmaßnahmen eingeleitet werden.“

**Matthias Malicke, Leiter Zentrales Controlling**

## Bindesysteme Schönherr GmbH, Seevetal

<b>Internet:</b>	www.schoenherr.de
<b>Branche:</b>	Handel
<b>Mitarbeiter:</b>	50
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, RISK MANAGER®
<b>seit:</b>	2000 (CP), 2003 (RM)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz- und Kostencontrolling: Budgetierung, Finanz- und Erfolgsplanung, Liquiditätsplanung und laufende Analyse der betriebswirtschaftlichen Kennzahlen, graphische Auswertungen zur Unterstützung von Monats- und Quartalsberichten Vertriebscontrolling: laufende Analyse von Kundenstrukturen, Kundenumsätzen und Artikelumsätzen
<b>Vorsysteme:</b>	Diamant®/2 und eigenprogrammierte Systeme




„Wir sind immer wieder begeistert von den Einsatzmöglichkeiten von CORPORATE PLANNER und nutzen das Programm intensiv. Im Finanz- und Kostencontrolling setzen wir das Programm insbesondere für die laufenden Monats- und Quartalsanalysen ein. Hierbei zeigt sich, dass die Daten aus dem Rechnungswesen ganz einfach integriert und sehr schnell in Berichte (auch Ad-hoc-Berichte) oder anschauliche Grafiken umgesetzt werden können. Im Vertriebscontrolling ist es gerade im Versandhandel für uns wichtig, eine große Datenmenge strukturiert anhand entscheidungsrelevanter Kriterien darzustellen, zu analysieren und zu präsentieren. Auch dies leistet das Programm CORPORATE PLANNER. Deshalb möchten wir auf CORPORATE PLANNER in unserer täglichen Arbeit nicht mehr verzichten.“

**Christian Lubig, Prokurist, Leiter Finanz- und Rechnungswesen**  
**Uwe Goth, Leiter EDV und Database-Marketing**

## Schüchtermann-Klinik, Bad Rothenfelde

<b>Internet:</b>	www.schuechtermann-klinik.de
<b>Branche:</b>	Gesundheitswesen
<b>Mitarbeiter:</b>	965
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-MIS®/FIS, RISK MANAGER®, STRATEGIC PLANNER®, CP-CONS®
<b>seit:</b>	2005 (CP, FIS, RM, SP), 2006 (CONS)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz-, Kosten-, Vertriebs-, Projektcontrolling, Personalplanung
<b>Vorsysteme:</b>	fd-klinika, god-personal-dialog



**SCHÜCHTERMANN  
KLINIK**  
Klinik für  
Herz- und Gefäßkrankheiten  
Kardiologie - Herzchirurgie  
Anesthesiologie  
Rehabilitation



„Mit CORPORATE PLANNER steht die eigene Arbeitszeit für die Analyse und Steuerung zur Verfügung und wird nicht für Datenerhebungen und Datenermittlungen benötigt. Die Software ermöglicht einen betriebsindividuellen Strukturaufbau, der den Datenimport aus beliebigen Vorsystemen zulässt. Die Transparenz der Ergebnis- und Deckungsbeitragsrechnung je Profit-Center und Kostenstelle versetzt uns in die Lage, die innerbetriebliche Situation der einzelnen Häuser zu beurteilen und Investitionen richtig zu steuern. Die Möglichkeiten der Unternehmensplanung sind hervorragend und das Berichtswesen lässt sich schnell und individuell gestalten.“

**Mathias Pohlmann, Diplom-Betriebswirt, Leiter Unternehmenssteuerung**

## Selecta Spielzeug AG, Edling

<b>Internet:</b>	www.selecta-spielzeug.de
<b>Branche:</b>	Spielwaren
<b>Mitarbeiter:</b>	70
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostenstellenabrechnung, Liquiditätsplanung, Kundenumsatzstatistiken, Artikelumsatzstatistiken, internes und externes Reporting, Abrechnung des „Grünen Punktes“
<b>Vorsysteme:</b>	Microsoft Business Solutions – Navision



„Wir haben uns nach einer intensiven Informationsphase sehr schnell für CORPORATE PLANNER entschieden, da uns die Einfachheit der Bedienung auf Anhieb überzeugt hat. Nach der Teilnahme an einer zweitägigen Einführungsschulung haben wir sukzessive wichtige Controlling-Bereiche in dem System umgesetzt. Mit unserer heutigen Lösung bin ich sehr zufrieden und habe viele Pläne, das bestehende System weiter auszubauen und die Transparenz im Unternehmen weiter zu erhöhen. Wichtig ist mir auch der Austausch mit anderen Anwendern, der beispielsweise über jährliche Anwendertreffen gegeben ist und stets neue Anregungen und Ideen ermöglicht.“

**Florian Kellner, Diplom-Kaufmann, Kaufmännischer Leiter**

## Sinn Spezialuhren GmbH & Co. KG, Frankfurt

<b>Internet:</b>	www.sinn.de
<b>Branche:</b>	Feinmechanik
<b>Mitarbeiter:</b>	55
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	Unternehmens-, Beteiligungs-, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	ProAlpha



„Durch das mit der Controlling-Software CORPORATE PLANNER aufgebaute Unternehmens-, Beteiligungs- und Vertriebscontrolling sind wir bei der Sinn Spezialuhren GmbH & Co. KG in der Lage, die steuerungsrelevanten Daten in allen drei Teilbereichen automatisiert zur Verfügung zu stellen und damit sehr schnell zu analysieren. Dies sorgt für eine erheblich verbesserte Transparenz im Unternehmen und das bei einem sehr guten Nutzen-Aufwands-Verhältnis.“

*Lothar Schmidt, Diplom-Ingenieur, Geschäftsführer*

## Solar-Fabrik AG, Freiburg i.Br.

<b>Internet:</b>	www.solar-fabrik.de
<b>Branche:</b>	Elektrotechnik, Energiewirtschaft
<b>Mitarbeiter:</b>	200
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2006
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Excel



„CORPORATE PLANNER überzeugt durch einfache, effiziente Anwendung und Flexibilität bei der Anpassung an unsere firmenspezifischen Bedürfnisse. Soll-Ist-Abweichungen müssen möglichst schnell durchgeführt und grafisch aufbereitet sein. Mit diesem Tool habe ich alle notwendigen Analysen zur Verfügung – und das tatsächlich auf Knopfdruck! Somit sparen wir sicherlich bis zu zwei Tagen pro Monat an Arbeitsaufwand. Die dadurch frei werdenden Kapazitäten setzen wir in anderen Projekten ein.“

*Martin Schlenk, Investor Relations Manager*

## Stadt Norderstedt

<b>Internet:</b>	www.norderstedt.de
<b>Branche:</b>	Öffentliche Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	1.150
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2007
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Beteiligungscontrolling (geplant)
<b>Vorsysteme:</b>	H+H Finanzwesen



„In der Vergangenheit konnten wir unsere Finanzdaten nur mit großen Zeitverzögerungen auswerten. Mit CORPORATE PLANNER können wir jetzt große Datenbestände in kürzester Zeit so darstellen, wie es für die Führung einer Verwaltung notwendig ist. Mit der Funktion „Boss-Box“ kann ich mir automatisch individuelle Berichte mit stets aktuellen Daten aufrufen, die mich zuverlässig bei finanzstrategischen Entscheidungen unterstützen. Zukünftig werden wir wesentliche Kennzahlen unserer Unternehmensbeteiligungen in das System integrieren, sodass jederzeit der Überblick über die finanzielle Entwicklung der gesamten Verwaltung möglich ist.“

*Hans-Joachim Grote, Oberbürgermeister*

## Stadt Seligenstadt

<b>Internet:</b>	www.seligenstadt.de
<b>Branche:</b>	Öffentliche Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	90
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2006
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Finanzwesen von ekom21, Excel



„In einer modernen, bürgernahen Stadtverwaltung ist die zeitnahe Bereitstellung von übersichtlich aufbereiteten Informationen von großer Bedeutung. Mit dem Einsatz von CORPORATE PLANNER können wir unseren Haushaltsplan vollständig abbilden und die teilweise komplexen Daten kurzfristig verfügbar machen. Wir schätzen CORPORATE PLANNER mittlerweile als vielseitigen Begleiter in unseren Haushaltsberatungen, da wir verschiedene Datenebenen wie beispielsweise Planansätze und Soll-/Istwerte abbilden können – und das jeweils für verschiedene Haushaltsjahre. Durch diese Struktur ist die Fülle unserer Daten viel übersichtlicher geworden. Teilweise langwierige Recherchen gehören mehr und mehr der Vergangenheit an. Die zahlreichen Analysefunktionen und deren grafische Aufbereitung ermöglichen eine umfassende Datenauswertung und unterstützen die Stadtverwaltung bei der effizienten Planung von Investitionen. Überzeugt hat mich vor allem auch die einfache Handhabung der Software, die meine Mitarbeiter zusätzlich motiviert, da sie ihre tägliche Arbeit wirklich erleichtert. Für die Umstellung vom kameralen auf das doppische System sind wir insoweit bestens vorbereitet und vertrauen auf CORPORATE PLANNER.“

**Dagmar B. Nonn-Adams, Bürgermeisterin**

## Stadtwerke Wolfsburg AG

<b>Internet:</b>	www.stadtwerke-wolfsburg-ag.de
<b>Branche:</b>	Energiewirtschaft
<b>Mitarbeiter:</b>	385
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, RISK MANAGER®, CP-MIS®/BSC, CP-CONS®
<b>seit:</b>	1997 (CP), 2000 (RM), 2003 (BSC), 2005 (CONS)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Projektcontrolling, Vertriebscontrolling, Statistiken, Personalcontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	SAP R/3®, Hup Si, Streit



„Heutzutage ist es von besonderer Bedeutung, den Vorständen und der Geschäftsführung aktuelle Informationen elektronisch für ihre Entscheidungen bereitzustellen. Voraussetzung hierfür ist eine übersichtliche, effiziente Softwarelösung. Die haben wir für unsere Unternehmensgruppe in CORPORATE PLANNER gefunden. Hierüber können wir überzeugend die täglichen Veränderungen in unserem komplexen Zahlenwerk zeitnah transparent für alle Entscheider darstellen. In unserem Haus passen wir die Software permanent den Erfordernissen an, so haben wir unter anderem das Risikomanagement über Software von CP abgedeckt und zur Weiterentwicklung und Kommunikation der strategischen Ausrichtung verwenden wir das Balanced Scorecard-System CP-MIS/BSC.“

**Stefan Griesemann, Leiter Controlling**

## Stelioplast R. Stengel Kunststoffverarbeitung GmbH, Binsfeld

<b>Internet:</b>	www.stelioplast.de
<b>Branche:</b>	Kunststoffverarbeitung
<b>Mitarbeiter:</b>	150
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1998
<b>Einsatzgebiete:</b>	Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	proALPHA



„Als mittelständischer Produzent von Kunststoffkanistern für die gesamte abfüllende Industrie fokussieren wir unsere Aktivitäten sehr stark auf die Wünsche unserer Kunden. CORPORATE PLANNER unterstützt uns bei der Steuerung der Absätze und Umsätze unserer Artikel. Derzeit sind wir dabei, CORPORATE PLANNER zum Steuerungsinstrument für unsere Vertriebs-, Finanz-, Produktions- und Personaldaten auszubauen. CORPORATE PLANNER hat sich als flexibles und einfach zu handhabendes Werkzeug in unserem Hause bewährt.“

**Hans-Dieter Meeth, Prokurist**

### Studentenwerk Bonn A.ö.R.

<b>Internet:</b>	www.studentenwerk-bonn.de
<b>Branche:</b>	Öffentliche Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	365
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2000
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Erfolgscontrolling, Budgetplanung
<b>Vorsysteme:</b>	TL 1



„Das Studentenwerk Bonn versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen für die ca. 35.000 Studierenden an der Universität Bonn sowie der Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg. Wirtschaftliche Schwerpunkte sind die Gastronomie mit sechs Mensen, vier Cafeterien, zwei Betriebsrestaurants und einem Bistro sowie die Vermietung von ca. 4.000 Wohnheimplätzen. Das Controlling überwacht und unterstützt sämtliche betriebswirtschaftlichen Vorgänge sowie das daraus resultierende Datenmaterial.

CORPORATE PLANNER erweist sich hierbei als ein anwenderfreundliches, leistungsstarkes und effektives Controllingsystem. Hervorzuheben sind das vielseitige Berichtswesen, die Master-Client-Struktur, die gut entwickelte Import- und Exportfunktion sowie die äußerst hilfreiche Darstellungsmöglichkeit auf verschiedenen Ebenen. Die Funktionalität der Software ermöglicht jederzeit einen schnellen Überblick über die betriebswirtschaftlichen Entwicklungen. Die gewonnenen Informationen lassen sich dann schnell und unkompliziert als aussagekräftige Managementberichte zusammenstellen.“

*Jan Hammesfahr, Controlling*

### Studentenwerk Dortmund A.ö.R.

<b>Internet:</b>	www.stwdo.de
<b>Branche:</b>	Öffentliche Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	315
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Wirtschaftplanerstellung und -überwachung
<b>Vorsysteme:</b>	keine



„Als Dienstleistungsunternehmen ergeben sich im Studentenwerk Dortmund unterschiedliche Anforderungen für die Steuerung und das Controlling der einzelnen Bereiche und der zuständigen Führungskräfte sowie des Geschäftsführers. Mit CORPORATE PLANNER erledigen wir viele Hauptaufgaben wie zum Beispiel die Erstellung der jährlichen Wirtschaftspläne, die Analyse der Quartalsergebnisse oder das Reporting für das Aufsichtsorgan. Dadurch konnte eine erhebliche Verbesserung der betriebswirtschaftlichen Transparenz und der Verantwortlichkeiten für die Ergebnisse erreicht werden. Wir können die Planungsprozesse jetzt effizienter und transparenter gestalten. Regelmäßige Abweichungsanalysen ermöglichen ein rechtzeitiges Gegensteuern bei für das Unternehmen „Studentenwerk“ negativen Entwicklungen.“

*Roman Zorn, Leiter Sachgebiet Buchhaltung sowie des Finanz- und Rechnungswesens, Controlling*

### Thomas GmbH & Co. Sitz- und Liegemöbel KG, Bremervörde

<b>Internet:</b>	www.lattoflex.com
<b>Branche:</b>	Möbel
<b>Mitarbeiter:</b>	120
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1997
<b>Einsatzgebiete:</b>	Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	IFS



„Wir setzen CORPORATE PLANNER gezielt für unsere Vertriebssteuerung ein. Die Software ist das ideale Hilfsmittel, um auch in komplexen Verkaufsstrukturen nicht den Überblick zu verlieren. Standortbestimmung und Planung werden so schnell und effektiv durchführbar.“

*Boris Thomas, Geschäftsführer*

## transresch Antriebssysteme Berlin GmbH, Berlin

<b>Internet:</b>	www.transresch.de
<b>Branche:</b>	Elektrotechnik
<b>Mitarbeiter:</b>	ca. 30
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2003
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Vertriebscontrolling
<b>Vorsysteme:</b>	Eigene Excel-Tabellen

**transresch**  
ANTRIEBSSYSTEME



„Wir empfehlen die Software CORPORATE PLANNER aus folgenden Gründen:

- hohe Flexibilität z.B. durch variable Zeitschienen
  - große Übersichtlichkeit durch die Baumstruktur
  - Verwaltung von bis zu acht Planvarianten
  - leistungsfähige Importtools für Daten aus Fremdsystemen
  - aussagefähige Simulationstools
  - leistungsfähiger Support
  - ständige Weiterentwicklung
- > es macht einfach Spaß, mit dieser Software zu arbeiten!“

**Thomas Böhme, Kaufmännischer Geschäftsführer**

## Vincentz Network, Hannover

<b>Internet:</b>	www.vincentz.de
<b>Branche:</b>	Verlag
<b>Mitarbeiter:</b>	120
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1995
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Kostenrechnung, Budgetierung



„Wir setzen CORPORATE PLANNER vorwiegend für die Kostenrechnung ein, wobei uns die Flexibilität des Systems sehr hilft, da wir eine etwas unkonventionelle Kostenrechnung haben, die sich mit herkömmlichen Kostenrechnungsprogrammen nicht abbilden lässt. Alles in allem sind wir mit CORPORATE PLANNER sehr zufrieden, auch weil es eines der wenigen Programme unter Windows ist, das sehr stabil läuft.“

**Karl-Heinz Unruh, EDV-Leiter**

## VOSS-HELME GmbH & Co. KG, Burgwedel

<b>Internet:</b>	www.voss-helme.de
<b>Branche:</b>	Arbeitsschutz
<b>Mitarbeiter:</b>	40
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1998
<b>Einsatzgebiete:</b>	Operatives Controlling, Umsatzanalyse nach Produkten und Absatzgebieten, Analyse von Kostenstrukturen, Trendanalysen
<b>Vorsysteme:</b>	Warenwirtschaftssystem Step Ahead, DATEV



„Mit CORPORATE PLANNER stehen dem Management alle entscheidungsrelevanten Informationen zeitnah zur Verfügung. Wir haben CORPORATE PLANNER als flexibles und leistungsfähiges Controllingtool schätzen gelernt, das sich insbesondere durch seine einfache Bedienung, seinen strukturierten und unternehmensindividuellen Aufbau sowie durch vielseitige Darstellungs- und Analysefunktionalitäten auszeichnet. Basisdaten können zudem unkompliziert aus unterschiedlichen Vorsystemen importiert und zusammengeführt werden.“

**Gordon Brodte, Diplom-Betriebswirt, Geschäftsführer**

## Weltbildplus Medienvertriebs GmbH & Co. KG., München

<b>Internet:</b>	www.weltbild.de
<b>Branche:</b>	Handel
<b>Mitarbeiter:</b>	1.140
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2002
<b>Einsatzgebiete:</b>	Budgetierung und Forecasting, Finanzcontrolling, Kostencontrolling, Personalcontrolling, monatliche Berichte der Verkaufsdaten der einzelnen Filialen
<b>Vorsysteme:</b>	SAP 4.7, Warenwirtschaftssystem bookhit®, Excel



„Früher wurde jede unserer Filialen bis auf Kontenebene in Excel geplant. Bei über 270 Filialen steigen die Komplexität und der Grad an Unübersichtlichkeit enorm. Wir wollten ein flexibles und leistungsfähiges Controlling-Instrument. Mit CORPORATE PLANNER haben wir das Instrument gefunden, welches unserer Planung Sicherheit gibt. In Excel mussten wir umständlich mit Tausenden von Kontrollsummen arbeiten, das ist nun nicht mehr notwendig. Darüber hinaus sind wir tagtäglich von der einfachen und intuitiven Bedienung von CORPORATE PLANNER begeistert. Auch Anwender, die nicht täglich mit CORPORATE PLANNER arbeiten, finden sich durch die übersichtliche Baumstruktur schnell zurecht.“

**Dirk Kropf, Betriebswirt, Controller  
Dr. Randolph Dieckmann, Kaufmännischer Leiter**

## Wimex Agrarprodukte Import und Export GmbH, Regenstau

<b>Internet:</b>	www.wimex-online.de
<b>Branche:</b>	Agrarindustrie
<b>Mitarbeiter:</b>	453 (Firmengruppe)
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, CP-CONS®
<b>seit:</b>	2005 (CP), 2006 (CONS)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz- und Kostencontrolling (Firmengruppe), Planung und Budgetierung (Firmengruppe), Konsolidierung
<b>Vorsysteme:</b>	Sage Office Line Rechnungswesen

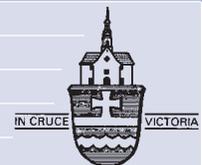


„Unsere Aufgabenstellung war die Verknüpfung der monatlichen Abschlüsse (finanzbuchhalterisch/ kostenrechnerisch) der diversen Gruppenunternehmen mit unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern in einem homogenen Informationssystem. Weiterführende Zahlen und Szenarien sollten einfach mit der so entstehenden Zahlenbasis verglichen bzw. aus ihr gewonnen werden können. Zusätzlich sollte unsere Planung weiter optimiert werden. Neben flexiblen Strukturen war uns insbesondere ein komfortables Werkzeug zum Einbinden der Finanzbuchhaltungsdaten wichtig. Das interne und externe Reporting sollte vereinheitlicht und dynamisiert werden. CORPORATE PLANNER erfüllt alle diese Anforderungen und zeichnet sich durch einfache und strukturierte Bedienung aus. Insbesondere bei der schnellen Aktualisierung von Zahlen aus dem Rechnungswesen ist CORPORATE PLANNER den bisherigen excelbasierten Lösungen weit überlegen. Die gesammelten positiven Erfahrungen führten zum Erwerb der Software CP-CONS, die aktuell implementiert wird.“

**Ralph Weickert, Diplom-Kaufmann, Prokurist**

## Wohn- und Pflegeheime St. Josefshaus, Hausen / Wied

<b>Internet:</b>	www.josefshaus.org
<b>Branche:</b>	Soziale Einrichtung
<b>Mitarbeiter:</b>	360
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2000
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Personalkostencontrolling und Stellenplanverwaltung, Belegungsstatistiken
<b>Vorsysteme:</b>	Finanzbuchhaltung ProFib der Firma Exact Szymaniak Software GmbH & Co. KG



„CORPORATE PLANNER wird in unserer Behinderten- und Altenpflegeeinrichtung im Wesentlichen für das Kostencontrolling eingesetzt. Darüber hinaus verknüpfen wir in dem System die Stellenplandaten mit den Daten aus der Kostenstellenrechnung, die wir aus der Finanzbuchhaltung erhalten und haben uns so eine Stellenplanverwaltung aufgebaut. Auch die gesamte Umlagenrechnung wird hier durchgeführt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Erstellung von Belegungsstatistiken für unsere Einrichtungsbereiche. Wir legen die Planzahlen fest und führen regelmäßig Plan-/Ist-Vergleiche durch. CORPORATE PLANNER zeigt sich bei all diesen Einsatzgebieten immer wieder von seiner flexibelsten Seite, obwohl es gar nicht speziell für unsere Branche entwickelt wurde. Der Einsatz wird sich auch in Zukunft ausweiten. Unser nächstes Ziel ist der Aufbau unserer Finanz- und Liquiditätsplanung.“

**Michael Heidrich, Verwaltungsleiter**

## Wohnungsgenossenschaft im Kreis Olpe, Südsauerland eG

<b>Internet:</b>	In Vorbereitung
<b>Branche:</b>	Immobilien, Wohnungswirtschaft
<b>Mitarbeiter:</b>	8
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	2001
<b>Einsatzgebiete:</b>	Finanz-, Kosten-, Vertriebs-, Projektcontrolling, Unternehmensplanung, Unternehmenssteuerung
<b>Vorsysteme:</b>	Aareon-Wodis, CAD-Net, Epiqr



„Mit CORPORATE PLANNER werden von uns Ergebnisrechnungen pro Wirtschaftseinheit mit Hochrechnungen auf das voraussichtliche Jahresergebnis erstellt. An Hand dieser Daten werden mehrjährige Wirtschaftspläne erarbeitet. Durch Ertrags- und Kostenanalysen, die bis auf das einzelne Wohngebäude aufgeschlüsselt werden, wird die Wirtschaftlichkeit des Hausbesitzes überwacht. Es werden Nachfrageanalysen mit der Anzahl der Wohnungsbewerber für jedes einzelne Wohngebiet erstellt, um frühzeitig Werbemaßnahmen für einzelne Regionen einzuleiten. Die ständig zur Verfügung stehenden Auswertungen haben deutlich zum Erfolg unseres Unternehmens beigetragen. Trotz sinkender Bevölkerungszahlen und der daraus resultierenden rückläufigen Wohnungsnachfrage haben wir heute noch Vollvermietung. Wir waren und sind in der Lage, rechtzeitig und effizient auf die ständigen Veränderungen am Wohnungsmarkt zu reagieren.“

*Folker Naumann, Geschäftsführer*

## Zeitlauf GmbH antriebstechnik & Co KG, Lauf a.d. Pegnitz

<b>Internet:</b>	www.zeitlauf.com
<b>Branche:</b>	Antriebstechnik
<b>Mitarbeiter:</b>	160
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®
<b>seit:</b>	1999
<b>Einsatzgebiete:</b>	Integrierte Finanzplanung, Kosten- und Vertriebscontrolling, QM - Controlling
<b>Vorsysteme:</b>	Dialog Total, UNOFERT, DATEV, Tisoware



„Bei unseren Mitarbeitern kommt CORPORATE PLANNER hervorragend an. Es macht richtig Spaß, Daten aus Vorsystemen zu importieren und mit Leichtigkeit eine Grafik daraus zu erstellen. Abgeleitet von der vierteljährlichen Vertriebsplanung in unserem Unternehmen, erstellen wir damit unseren Material- und Ressourcenplan und daraus wiederum unsere Finanzplanung. Auch für Kennzahlenauswertungen aus dem gesamten Unternehmen nutzen wir CORPORATE PLANNER. Dies beginnt bei Qualitätskennzahlen über Effektivitätskennzahlen in der Fertigung, Vertriebskennzahlen und vielen mehr. Für uns ist CORPORATE PLANNER aus dem täglichen Betriebsalltag gar nicht mehr wegzudenken.“

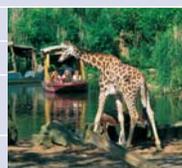
*Thomas Horz, Diplom-Ingenieur (FH), Geschäftsführer*

## Zoo Hannover GmbH

<b>Internet:</b>	www.zoo-hannover.de
<b>Branche:</b>	Unterhaltung
<b>Mitarbeiter:</b>	ca. 300
<b>Produkte:</b>	CORPORATE PLANNER®, RISK MANAGER®, CP-MIS®/FIS
<b>seit:</b>	1998 (CP), 2001 (RM), 2004 (FIS)
<b>Einsatzgebiete:</b>	Kostencontrolling, Finanzcontrolling, Liquiditäts- und Budgetplanung, externes und internes Berichtswesen
<b>Vorsysteme:</b>	DATEV



**Da sieht die Welt  
schon anders aus.**



„Seit fast zehn Jahren setzen wir im Controlling CORPORATE PLANNER ein. Seitdem können wir eine deutliche Verbesserung in unserer Planung, im Berichtswesen und in der Analyse unseres Zahlenmaterials verzeichnen. Gerade bei dem stark zunehmenden Kostendruck brauchen wir verlässliche und zeitnahe Auswertungen. Die Flexibilität von CORPORATE PLANNER ermöglicht uns, schnell und gezielt zu entscheiden! Seit Juli 2004 setzen wir zusätzlich das Führungsinformationssystem CP-MIS/FIS ein, um den untergeordneten Abteilungs- und Bereichsverantwortlichen einen direkten und zentralen Zugang zu ihren relevanten Betriebsdaten zu ermöglichen.“

*Frank Werner, Diplom-Betriebswirt, Kaufmännischer Leiter,  
Zoo Hannover GmbH*

# Branchenindex

## Agrarindustrie

Wimex Agrarprodukte Import und Export GmbH	33
---	----

## Antriebstechnik

M. Jürgensen GmbH & Co KG	20
Zeitlauf GmbH	
Antriebstechnik & Co KG	34

## Arbeitsschutz

VOSS-HELME GmbH & Co. KG	32
--------------------------	----

## Autohaus

Krüll Motor Company GmbH & Co. KG	22
M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebs GmbH	24

## Bank und Finanzdienstleistung

Hamburger Sparkasse	17
---------------------	----

## Bauindustrie

Achenbach GmbH	4
Gustav Alberts GmbH & Co. KG	4
ATP Planungs- u. Beteiligungs AG	6
Goldbeck GmbH	16
PraktikHaus Bausysteme GmbH & Co.	26

## Chemie, Pharma

hameln pharma group gmbH	18
Firmengruppe Rießner	26

## Dienstleistung

Gustav Betram GmbH	9
IBH Ingenieurbüro Harm	
Antriebstechnik GmbH	19
Lufthansa Global Tele Sales GmbH	23

## Elektrotechnik

Solar-Fabrik AG	29
transresch Antriebssysteme Berlin GmbH	32

## Energiewirtschaft

Braunschweiger Versorgungs-AG	11
Progas GmbH & Co. KG	26
Stadtwerke Wolfsburg AG	30

## Feinmechanik

Sinn Spezialuhren GmbH & Co. KG	29
---------------------------------	----

## Gesundheitswesen

BKK Aktiv	9
BKK Continental	9
BKK ESSANELLE	10
Buchner & Partner GmbH	11
Depita Holding AG	12
Flora Gesundheits-Zentrum GmbH	15
IKK Weser-Ems	19
Schüchtermann-Klinik	28

## Handel

Herweck AG	18
Bindesysteme Schönherr GmbH	28
Weltbildplus Medienvertriebs GmbH & Co. KG	33

## Holzindustrie, Möbel

Bona GmbH	10
Carl Götz GmbH Holz-Großhandel	17
Thomas GmbH	31

## Immobilien

AWW Albrecht Vermögensverwaltungs-AG	7
Joseph-Stiftung, Kirchliches Wohnungsunternehmen	20
Wohnungsgenossenschaft Olpe	34

## IT-Dienstleistung, Software

GEDA Gesellschaft für Datenverwaltung mbH	16
SAF Simulation	
Analysis & Forecasting AG	27

## Konsumgüter

Alpirsbacher Klosterbräu	5
Mineralquellen Wüllner GmbH	24
Peterstaler Mineralquellen GmbH	25

## Kunststoffverarbeitung

Stelioplast R. Stengel Kunststoffverarbeitung GmbH	30
---	----

## Lebensmittel

basic AG	8
Bumüller GmbH & Co. Backbetriebe KG	11

## Logistik

Gartner K.G.	15
J. Müller GmbH & Co. KG	25
Unternehmensgruppe Schnellecke	27

## Luftfahrtindustrie

Autoflug GmbH	7
Lufthansa Technical Training GmbH	23

## Maschinen- und Anlagenbau

Gildemeister Drehmaschinen GmbH	16
Eisenwerke Fried. Wilh. Düker GmbH & Co. KGaA	14
Karl Linhardt GmbH	23
Ernst Koch GmbH & Co KG	21

## Medizintechnik, Optik

HumanOptics AG	19
Olympus Europa GmbH	25

## Metallverarbeitung

Wilhelm Böllhoff GmbH & Co. KG	10
--------------------------------	----

Carl Leipold Verwaltungs GmbH & Co. KG	22
Linhardt GmbH & Co. KG Metallwarenfabrik	22

## Öffentliche Einrichtung

Stadt Norderstedt	29
Stadt Seligenstadt	30
Studentenwerk Bonn	31
Studentenwerk Dortmund	31

## Schiffszulieferindustrie

Muehlan AG	24
------------	----

## Soziale Einrichtung

Altenheim Deuz	5
Arbeiterwohlfahrt Braunschweig e.V.	5
Arbeiterwohlfahrt gGmbH Erfurt	6
Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Dortmund	6
Bergische Diakonie Aprath	8
Diakoniewerk Essen	13
Diakonisches Werk Hamburg	13
DRK Rettungsdienst Main-Kinzig gGmbH	14
Evangelische Altenhilfe Wichlinghausen gGmbH	15
Kieler Stadtkloster	21
Wohn- und Pflegeheime St. Josefshaus	33

## Spielwaren

Selecta Spielzeug AG	28
----------------------	----

## Textilindustrie

SAHCO Hesslein GmbH & Co. KG	27
------------------------------	----

## Umwelttechnik

AVA Abfallverwertung Augsburg GmbH	7
DAKA Entsorgungsunternehmen GmbH	12

## Unterhaltung

Eurocast GmbH	14
Klassik Radio AG	21
Zoo Hannover GmbH	34

## Unternehmensberatung

ACUS Unternehmensberatung	4
GPS Schuh & Co. GmbH	17

## Verband

Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands	12
Deutscher Alpenverein e.V.	13
Handwerkskammer Niederbayern	18

## Verlag

Axel Springer Praha, a.s.	8
P. Keppler Verlag GmbH & Co. KG	20
Vincenz Network	32

## CONTROLLING - ALLES AUS EINEM GUSS



Mehr als 2.700 Unternehmen vor allem aus dem Mittelstand setzen die Software zur Unternehmensplanung und -steuerung der CP CORPORATE PLANNING AG erfolgreich ein. Dabei werden ganz unterschiedliche Lösungen in den verschiedensten Branchen realisiert, die auf die Erfordernisse jedes Unternehmens optimal ausgelegt sind. Viele unserer Kunden nutzen dabei die fertigen betriebswirtschaftlichen Logiken, die in der Software bereits integriert sind, um selbstständig oder mit geringer Unterstützung ihre eigenen Lösungen zu realisieren. Neben den vorhandenen operativen Programmen für Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung und anderen ist die CP-Software bereits für viele Unternehmen die ideale Ergänzung für eine zukunftsorientierte, integrierte Unternehmens-

steuerung. Wir haben in dieser Broschüre eine Auswahl der zahlreichen Praxis-Anwendungen zusammengestellt, die einen Überblick über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der CP-Software geben. Ein herzliches Dankeschön an alle Kunden, die mit ihrer Referenz und ihrem Namen zur Verfügung stehen.

Wir hoffen, dass Sie damit weitere Informationen gewinnen, die Sie bei Ihrer Investitionsentscheidung unterstützen. Wenn Sie sich mit einem Anwender austauschen möchten, rufen Sie uns bitte einfach kurz an. Gerne stellen wir den Kontakt her.

**Ihr CP-Team**

Überreicht durch:

**CORPORATE**  
planning  
TO SUCCEED IN BUSINESS  
**CP CORPORATE PLANNING AG**

Große Elbstraße 27  
D - 22767 Hamburg

Telefon +49 (0)40 / 43 13 33 - 0  
Telefax +49 (0)40 / 43 13 33 - 33

Info@corporate-planning.com  
www.corporate-planning.com